



GEMEINDE HAGNAU

Gemeinde Hagnau

Im Hof 5
88709 Hagnau am Bodensee
Telefon: 07532 4300-0
Telefax: 07532 4300-20
rathaus@hagnau.de
standesamt@hagnau.de
bauamt@hagnau.de

Öffnungszeiten
Bauamt-Ordnungsamt-Sekretariat
 Montag bis Donnerstag
 08.00 bis 12.00 Uhr
 Freitag
 08.00 bis 12.30 Uhr
Nachmittags geschlossen!
 Donnerstagnachmittag
 14.00 bis 18.00 Uhr

Standesamt-Soziales-Einwohnermeldeamt

Montag bis Donnerstag
 08.00 bis 12.00 Uhr
 Freitag
 08.00 bis 12.30 Uhr
Nachmittags geschlossen!
 Donnerstagnachmittag
 14.00 bis 18.00 Uhr

Tourist-Information

Im Hof 1, 88709 Hagnau am Bodensee
Telefon: 07532 430043
Telefax: 07532 430040
tourist-info@hagnau.de
 Montag bis Freitag
 09.00 bis 12.00 Uhr

Notfall-Rufnummern:

Gas-/Wasserversorgung Stadtwerk am See: Telefon: 0800 5053333
 Sterbefall/Bestattungsinstitut Vogt: Telefon: 07544 8121

Stadtwerk am See - Kundenzentrum Hagnau Abteilung Privat- und Geschäftskunden

Daniel Schlachter
 Telefon: 07541 505-591



ABFALL-BESEITIGUNG MÜLLTERMINE

Donnerstag, 26.01.2017
 Gelber Sack

Freitag, 27.01.2017
 Restmüll

Dienstag, 31.01.2017
 Papier

Freitag, 03.02.2017
 Biomüll
 15.00-17.00 Uhr Kunststoff- und Kartongabensammlung im Gewerbegebiet Langbrühl/Bauhof (eine Abgabe ist nur in haushaltsüblichen Mengen möglich)

Freitag, 10.02.2017
 Restmüll (4-wöchig)

Freitag, 17.02.2017
 Biomüll
 15.00-17.00 Uhr Kunststoff- und Kartongabensammlung im Gewerbegebiet Langbrühl/Bauhof (eine Abgabe ist nur in haushaltsüblichen Mengen möglich)

TOURISMUS

Tourismusverein Hagnau e.V.

Alle Mitglieder sind am Mittwoch, den 08. Februar 2017 um 18.30 Uhr zur Generalversammlung des Tourismusverein Hagnau e.V. herzlich eingeladen.

Um zahlreiche Teilnahme wird gebeten.

Veranstaltungen

Veranstaltungsvorschau

Freitag, 10.02.2017
 17:30 Uhr Lampionumzug
 Veranstalter: Narrenverein Eule 1912 e.V. mit dabei: Musikkapelle Hagnau e.V.
 Veranstaltungsort: Löwenplatz Dr.-Fritz-Zimmermann-Straße 88709 Hagnau

Samstag, 18.02.2017
 19:30 Uhr Musikerball
 Veranstalter: Musikkapelle Hagnau e.V. mit dabei: Narrenverein Eule 1912 e.V. und Fanfarenzug Hagnau
 Veranstaltungsort: Gwandhaus Im Hof 7 88709 Hagnau



KINDERGARTEN

Baby-Teff in Hagnau

„Das Kind muss nicht erst Mensch werden, es ist schon einer.“
Janusz Korczak

WER...

... ein Baby erwartet, oder ein Kind im Alter von 0-14 Monaten hat

UND...

... mit seinem Neugeborenen singen und spielen möchte und es mit Fingerspielen, Kniereitern, Reimen und Singspielen in seiner Entwicklung begleiten und unterstützen will

... sich gerne mit anderen Eltern austauscht und Begegnung sucht

... seinem Baby Kontakt zu Gleichaltrigen ermöglichen möchte

... Informationen rund ums „Baby“ braucht

... sich mit Ideen und als Mutter oder Vater einbringen möchte

... DER ist herzlich willkommen!

i.d.R. mittwochs von 9:30 Uhr - 10:45 Uhr, außer in den Schulferien Nebenraum der ev. Kirche in der Neugartenstraße Hagnau

Ansprechperson und Infos:

Manuela Leitgib (Erzieherin)
 Hauptstr. 19/1
 88709 Hagnau
 Tel.: 07532/807755

Hagnauer Kinderkleiderbasar

Der Frühjahrsbasar im Gwandhaus Hagnau findet am **17.03.2017** von **15.00 - 16.30 Uhr** statt.

Angeboten wird alles rund ums Kind (Frühjahrs-/Sommerkleidung, Spielsachen, etc.). Außerdem gibt es ein Basar-café mit vielen selbstgemachten Kuchen auch zum Mitnehmen.

Tischanmeldung und weitere Infos per E-Mail:
ebr.hagnau@gmx.de

Der Elternbeirat des Kinderhaus Hagnau

VERSCHIEDENE MITTEILUNGEN

energieagentur
Bodenseekreis

Kostenlose und unabhängige Energieberatungen vor Ort

Ab sofort haben auch die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Hagnau die Möglichkeit an der Energieberatung teilzunehmen.

Mehr Informationen zu den nächsten Beratungsterminen und zu der erforderlichen Terminvereinbarung finden Sie unter der Rubrik **Meersburg**.



Jugendfeuerwehr Hagnau

Einladung an alle aktiven Mädchen und Jungen ab 9 Jahren!

Was verbirgt sich eigentlich hinter unserer „Feuerwehr“?

Wir bieten Euch die praktische Anwendung moderner Feuerwehrtechnik, viel Spaß, Sport, gemeinsame Freizeitgestaltung, Zeltlager und die Möglichkeit neue Freunde zu treffen.

Neugierig? Kommt einfach vorbei!
(Eure Eltern sind herzlich eingeladen, bei den ersten Treffen dabei zu sein.)

Die Gruppenstunden (Dauer ca. 1,5 Stunden) finden im Rhythmus von zwei Wochen jeweils am Freitag um 18.00 Uhr am und im Feuerwehrhaus in Hagnau statt.

Nächste Termine: 27.01.2017, 03.02.2017, 17.02.2017

Kontakt:

Jenny Stührenberg, Tel. 0173/9113061,
Jens Heuberger Tel. 07532/446 122,
E-Mail: info@jugendfeuerwehr-hagnau.de

Die Bücherei Hagnau informiert



Wir sind

Mi. von 17:00 – 19:00 Uhr und

So. von 10:00 – 12:00 Uhr

für Sie da.

Wir freuen uns über alle, die unser Angebot nutzen und laden alle Interessierten aus der Seelsorgeeinheit herzlich ein Mitglied zu werden.

Außerdem: Fleißige Hände gesucht!

Möchten Sie sich ehrenamtlich in der Bücherei engagieren?

Dann melden Sie sich doch bei Ursula Schneider 0 75 32/ 94 09.

Redaktionsschluss Mitteilungsblatt

Aufgrund der anstehenden Fasnet verschiebt sich die Redaktionsschluss für die Ausgabe KW 08/2017 (23.02.2017) auf **Donnerstag, 16.02.2017, 18:00 Uhr.**

Bitte achten Sie darauf, Anzeigen bzw. Berichte rechtzeitig bei Ihrer Gemeindeverwaltung per E-Mail (mitteilungsblatt@hagnau.de) abzugeben.

Bürgermeisteramt

Redaktionsschluss für das Mitteilungsblatt

Beiträge für das Mitteilungsblatt sind bis spätestens

Freitag, 12.30 Uhr,

beim Bürgermeisteramt einzureichen.

Später eingehende Nachrichten für die aktuelle Woche können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

E-Mail-Adresse:
mitteilungsblatt@hagnau.de.



BERICHTE UNSERER VEREINE



Verkehrsinitiative Hagnauer Bürger e.V.

Jahresbilanz zum 1. Jahr des Bestehens! Planungen 2017 - Generalversammlung & aktueller Lagebericht zur B31neu

Am **Dienstag, den 31.01.2017** findet im Rathaus Hagnau **um 19.30 Uhr** die erste Jahrhauptversammlung der Verkehrsinitiative Hagnauer Bürger e. V. statt.

Alle Aktiv- und Fördermitglieder sind zur Reflexion und Bilanzierung des ersten Arbeitsjahres sowie zur Diskussion der Perspektiven für 2017 eingeladen.



(v.l.n.r.) Heiko Löscher, Benjamin Leitgib (stellv. Vorstände), Franz Schwörer (Kassenprüfung), Bernd Saible (1.Vorsitzender), Thomas Urnauer (Vorstand Finanzen), Bernd Heim (Kassenprüfung).

Präsentation und Diskussion zum Planungsverfahren B31neu

Nach der Bearbeitung der satzungsgemäßen Tagesordnungspunkte im Rahmen der Mitgliederversammlung, gilt die Veranstaltung der aktuellen Information und Diskussion aller Mitglieder zur Entwicklung der B31neu-Planung und der Hagnauer Position.

In einem aktuellen Lagebericht geht es um die Standpunkte und Aktivitäten der Gegner der bereits linienbestimmten Vorzugstrasse 7.5! Sie haben sich inzwischen breit als Liga der 7.5-Gegner formiert! Sie fordern die Realisierung einer Art „Ausbauvariante 0.1 light“ und den Hagnauer Tunnel!

Der Variantenstreit hat dadurch stark an Schärfe zugenommen. Forciert wird von diesen Interessensgruppen eine Variante der B31neu, die konträr zu den Interessen und zur Position Hagnaus und anderer von der B31neu betroffenen Gemeinden und Institutionen steht.

Themen und strittige Fragen

Zur Sprache kommen werden deshalb auch die inhaltlich strittigen Themen und Argumente im Konflikt der Gegner. Die aktiven Vereinsmitglieder in der Projektgruppe B31neu haben intensiv recherchiert und die Themen bearbeitet, zu denen die realistische Einschätzung der Verkehrsentwicklung, die Zukunft der Mobilität, die adäquate Ausbauqualität der B31neu, Umweltaspekte wie Landverbrauch und Emissionen, Landschaftsbild und Konsequenzen für Wirtschaft, Landwirtschaft und Tourismus der Region gehören.

Der Vorstand der Verkehrsinitiative hofft - trotz Fasnetszeit und den, in diesen Wintermonaten anstehenden Urlaubsbedürfnissen der in der Sommersaison touristisch engagierten Hagnauer - auf eine adäquate Beteiligung der Vereinsmitglieder.

Bernd Saible, Vorsitzender
 Heiko Löscher, Stellvertreter
 Benjamin Leitgib, Stellvertreter
 Thomas Urnauer, Finanzvorstand

DRK-Seniorengymnastik in Hagnau

Liebe Sportler-Senioren,
 immer donnerstags von 15.00-16.00 Uhr findet im Gwandhaus die Seniorengymnastik statt (außer in den Schulferien).

Willkommen sind alle motivierte Senioren.
 Fühlen Sie sich angesprochen, kommen Sie einfach dazu und machen Sie mit!

Gerne gebe ich Ihnen auch persönlich Auskunft:
 Übungsleiterin Brigitte Happel,
 Tel.: 07532/470 59



Narrenverein „Eule“ Hagnau

Ab sofort findet wieder jeden Freitag ab 17:00 Uhr unser Dämmererschoppen im Eulenstüb-
 le statt.
 Eingeladen ist jeder der kommen möchte um in geselliger Runde ein Feierabend Bier zu trinken.

Der Elferrat

Terminplan Hagnauer Fasnet 2017

Samstag,	11. Februar	Hausball im HD Cafe 19.59 Uhr
Freitag,	17. Februar	Närrisches Kaffeekränzle im „Löwen“ ab 15.01 Uhr
Freitag,	17. Februar	Hausparty „Winzerhof Saupp“ ab 19.30 Uhr
Samstag,	18. Februar	Umzug in Fischbach 14.00 Uhr
Samstag,	18. Februar	Musikerball Motto „Oper, Musical & Co“ ab 19.30 Uhr im Gwandhaus
Sonntag,	19. Februar	Narrenbaumstellen in Meersburg 13.30 Uhr
Dienstag,	21. Februar	„Aufbau/Vorbereitungen“ Gwandhaus ab 16 Uhr Generalprobe Eulenspiele ab 18 Uhr
Donnerstag,	23. Februar	Schmotzige Dunschtig 5.00 Uhr Wecken mit Katzenmusik 8.30 Uhr Treffen zur Rathausstürmung im HD Cafe 13.45 Uhr Umzug zum Narrenbaumstellen für Euch geöffnet: Löwen, Rennstall, HD Cafe, Eulenstüble
Freitag,	24. Februar	Bromige Frittig 10 Uhr Hallendeko 19 Uhr Eulenspiele im Gwandhaus anschließend gemütlicher Hock und Barbetrieb
Samstag,	25. Februar	Fasnetsamschtig 18 Uhr Eulenspiele im Gwandhaus anschl. gemütlicher Hock und Barbetrieb
Montag,	27. Februar	Rosenmontag Kutteleßen & Bohnen mit Spätzle im Winzerhof Saupp 14 Uhr Kinderball im Gwandhaus
Dienstag,	28. Februar	Fasnetsdienstag 11 Uhr Fastnachtmarkt am Löwenplatz 14 Uhr Preisschnellen für Jedermann (Frau) 16 Uhr Narrenbaumfällen
Mittwoch,	29. Februar	Aschermittwoch Schneckenessen im Gasthaus Löwen



RSV Hagnau am Bodensee e.V.

Aktuelle Informationen sowie wissenswertes über unseren Verein online auf www.rsv-hagnau.de

Vorschau RSV Einladung zur Generalversammlung des RSV Hagnau e.V.

Am Freitag, 24.03.2017 findet um 19:00 Uhr im Vereinsheim am Sportplatz die ordentliche Generalversammlung des RSV Hagnau statt. Dazu laden wir alle aktiven und passiven Mitglieder sowie Freunde und Gönner des Vereins herzlich ein.

Tagesordnung.

1. Begrüßung
2. Bericht des Schriftführers
3. Bericht des Kassiers
4. Berichte der Übungsleiter
5. Entlastung
6. Verschiedenes
7. Wünsche und Anträge

Anträge zur Tagesordnung müssen bei dem 1. Vorsitzenden bis 14.03.2017 eingegangen sein.

Gez. C. Theurich
 1. Vorsitzender

Einladung zur Generalversammlung des Förderverein RSV Hagnau e.V.

Am Freitag, den 24.03.2017 findet im Anschluss an die Generalversammlung des RSV Hagnau e.V. die ordentliche Generalversammlung des Förderverein RSV Hagnau statt. Dazu laden wir alle aktiven und passiven Mitglieder sowie Freunde und Gönner des Vereins herzlich ein.

Tagesordnung.

1. Begrüßung
2. Bericht des Kassiers
3. Entlastung
4. Verschiedenes
5. Wünsche und Anträge

Anträge zur Tagesordnung müssen bei dem 1. Vorsitzenden bis 14.03.2017 eingegangen sein.

Gez. O. Gassenbauer
1. Vorsitzender



Weitere Informationen und Anmeldung unter den Kontaktdaten:
www.vhs-bodenseekreis.de
oder bei Ihrer vhs-Außenstelle Hagnau
Katrin Bennett, Tel.: 07532/445630
hagnau@vhs-bodenseekreis.de

Am 02.02.2017 beginnt das neue Semester in Hagnau!

Bitte stimmen Sie regelmäßig mit den Dozenten die Terminserie und den Ort der Veranstaltung ab, damit Sie jederzeit über Ausfälle (wegen Krankheit oder Haltenbelegung etc.) informiert sind!

Wirbelsäulengymnastik

Dieser Kurs bietet mit viel Spaß und Bewegungsfreude wirbelsäulengerechte Gymnastik mit Musik für Menschen, die fit und beweglich werden und bleiben möchten. Die Stunde ist auf den Grundelementen der Gymnastik - Mobilisieren, Kräftigen, Dehnen, Entspannen - aufgebaut. Bitte ein Handtuch mitbringen.

Rita Polzer, Sportlehrerin, 12 Vormittage, 02.02.2017 - 01.06.2017
Donnerstag, 09:00 - 09:45 Uhr (12 UE)
Gwandhaus, Festsaal, Im Hof 7
PA302013HA / 36,00 EUR (gültig ab 9 Teilnehmenden)

Wirbelsäulengymnastik 60plus

Dieser Kurs bietet mit viel Spaß und Bewegungsfreude wirbelsäulengerechte Gymnastik mit Musik für Menschen, die fit und beweglich werden und bleiben möchten. Die Stunde ist auf den Grundelementen der Gymnastik - Mobilisieren, Kräftigen, Dehnen, Entspannen - aufgebaut. Bitte ein Handtuch mitbringen.

Rita Polzer, Sportlehrerin, 12 Vormittage, 02.02.2017 - 01.06.2017
Donnerstag, 10:00 - 10:45 Uhr (12 UE)

Gwandhaus, Festsaal, Im Hof 7

PA302012HA / 36,00 EUR (gültig ab 9 Teilnehmenden)

Funktionsgymnastik für Frauen ab 60

Abwechslungsreiches Bewegungs- und Kräftigungsprogramm von Kopf bis Fuß mit Musik und guter Laune.

Edeltraud Reder, 12 Abende, 06.02.2017 - 22.05.2017

Montag, 18:45 - 19:45 Uhr (16 UE)

Gwandhaus, Festsaal, Im Hof 7

PA302706HA / 48,00 EUR (gültig ab 9 Teilnehmenden)

Zumba®

Los gehts mit der Party! Zumba kombiniert langsamere und schnellere Rhythmen aus u.a. Salsa, Merengue, Reggaeton und Cumbia. Zumba ist für jeden geeignet, der Stress und überflüssige Pfunde ohne großen Aufwand einfach „wegtanzen“ möchte. Bei heißer, leidenschaftlicher Musik wird der Körper gestrafft und die Kondition verbessert. Die Abfolge der Schritte und Drehungen ist leicht erlernbar, man muss nicht tanzen können und braucht auch keinen Tanzpartner! Im Vordergrund stehen Spaß, Bewegungsfreude und die Liebe zur Musik. Bitte bringen Sie Sportkleidung, Turnschuhe und ausreichend zu Trinken mit.

Carina Daniel, 14 Abende, 06.02.2017 - 19.06.2017

Montag, 20:00 - 21:00 Uhr (18.67 UE)

Gwandhaus, Festsaal, Im Hof 7

PA302587HA / 62,53 EUR (gültig ab 9 Teilnehmenden)

Gymnastik nach Pilates

Pilates ist ein sanftes Ganzkörpertraining zur Verbesserung der Haltung, der allgemeinen Fitness und der Figur. Gestärkt wird vor allem die tiefliegende Kernmuskulatur im Bauch, Gesäß, unteren Rücken und der Hüfte. Die Flexibilität der Muskulatur und das Gleichgewicht werden verbessert.

Monika Schupp, 13 Vormittage, 07.02.2017 - 30.05.2017

Dienstag, 08:15 - 09:00 Uhr (13 UE)

Gwandhaus, Festsaal, Im Hof 7

PA302316HA / 39,00 EUR (gültig ab 9 Teilnehmenden)

Gymnastik nach Pilates

Pilates ist ein sanftes Ganzkörpertraining zur Verbesserung der Haltung, der allgemeinen Fitness und der Figur. Gestärkt wird vor allem die tiefliegende Kernmuskulatur im Bauch, Gesäß, unteren Rücken und der Hüfte. Die Flexibilität der Muskulatur und das Gleichgewicht werden verbessert.

Monika Schupp, 13 Vormittage, 07.02.2017 - 30.05.2017

Dienstag, 09:15 - 10:00 Uhr (13 UE)

Gwandhaus, Festsaal, Im Hof 7

PA302318HA / 39,00 EUR (gültig ab 9 Teilnehmenden)

Bewegungsangebot für Kinder im Vorschulalter

Diese Turnstunden für Kinder im Alter von 4 bis 6 Jahren beinhalten die spielerische Förderung der motorischen Fähigkeiten und das Erlernen von einfachen turnerischen

Elementen. Dabei kommen verschiedene Turngeräte, kleine Handgeräte, Bewegungsgeschichten und Spiele zum Einsatz.

Bitte Sporthose, Turnschläppchen und etwas zum Trinken mitgeben.

Monika Menges, 12 Nachmittage, 07.02.2017 - 23.05.2017

Dienstag, 14:30 - 15:30 Uhr (16 UE)

Gwandhaus, Festsaal, Im Hof 7

PA302756HA / 48,64 EUR (gültig ab 8 Teilnehmenden)

Bewegungsangebot für Kinder im Vorschulalter

Diese Turnstunden für Kinder im Alter von 4 bis 6 Jahren beinhalten die spielerische Förderung der motorischen Fähigkeiten und das Erlernen von einfachen turnerischen Elementen. Dabei kommen verschiedene Turngeräte, kleine Handgeräte, Bewegungsgeschichten und Spiele zum Einsatz.

Bitte Sporthose, Turnschläppchen und etwas zum Trinken mitgeben.

Monika Menges, 12 Nachmittage, 07.02.2017 - 23.05.2017

Dienstag, 15:40 - 16:40 Uhr (16 UE)

Gwandhaus, Festsaal, Im Hof 7

PA302757HA / 48,64 EUR (gültig ab 8 Teilnehmenden)

Kunststadt Venedig

Kunst- und Kulturgeschichte

1. Die großen Sehenswürdigkeiten Venedigs
2. Die großen Maler und Musiker Venedigs
Ein Traum im Meer, eine Traumstadt der Kunst und Künstler - mit vielen Bildern besuchen wir Venedig, seine Kirchen, Palazzi und Inseln. Warum und wie sich diese Stadt so entwickeln konnte, auch die militärische und politische Seite des venezianischen Reiches, die Landeroberungen und die bedeutendsten Persönlichkeiten der Seemacht „Serenissima“ werden in spannenden geschichtlichen Exkursionen zu erleben sein.

Angelika Hermann, 2 Abende, 13.02.2017, 20.02.2017

Montag, wöchentlich, 19:00 - 20:30 Uhr (4 UE)

Rathaus, Im Hof 5

PA203018HA* / 14,60 EUR

(gültig ab 8 Teilnehmenden)

* kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

Englisch „light“, Niveau A2

„English Elements 4“ (Hueber Verlag, ISBN 978-3-19-202497-9)

In diesem Kurs arbeiten wir in legerem Tempo mit dem Lehrbuch. Darüber hinaus nehmen wir uns ausreichend Zeit für zusätzliches Übungsmaterial. Hörverstehen und freies Sprechen stehen im Mittelpunkt unseres Unterrichts, daneben gibt es aber auch Schreib- und Grammatikübungen. Bei all dem steht immer die Freude am Umgang mit der englischen Sprache im Mittelpunkt, so come and have fun in our group! Bei Fragen zum Kurs können Sie sich gerne per E-Mail an die Dozentin wenden: Karin_hildebrand@t-online.de.

Karin Hildebrand, 15 Vormittage, 08.03.2017 - 12.07.2017

Mittwoch, 08:30 - 10:00 Uhr (30 UE)

Rathaus, Im Hof 5

PA406010HA / 90,00 EUR

(gültig ab 9 Teilnehmenden)

Enjoy your English, Niveau B1

In diesem abwechslungsreichen Kurs werden wir kurze Geschichten lesen und bearbeiten, auch einige „English songs“ singen und Witze erzählen. Ebenso gehören etwas Schreiben, Grammatikerklärungen und „listening comprehension“ zum Programm. You will see, there is a little bit of everything. Neueinsteiger mit Vorkenntnissen sind herzlich willkommen in unserer fröhlichen Runde. Bei Fragen zum Kurs können Sie sich gerne per E-Mail an die Dozentin wenden: Karin_hildebrandt@t-online.de.

Karin Hildebrand, 15 Vormittage, 08.03.2017 - 12.07.2017

Mittwoch, 10:00 - 11:30 Uhr (30 UE)
Rathaus, Im Hof 5

PA406524HA / 90,00 EUR (gültig ab 9 Teilnehmenden)

Body in Balance

Kraft, Ausdauer, Beweglichkeit und Faszientraining sind Elemente dieses abwechslungsreichen Fitnessprogramms. Mit Musik, ganzheitlichen Themen und verschiedenen Handgeräten tun wir uns Gutes und haben Spaß dabei. Bitte Handtuch und Getränk mitbringen.

Manuela Wörner, 12 Abende, 08.03.2017 - 21.06.2017

Mittwoch, 20:15 - 21:15 Uhr (16 UE)
Gwandhaus, Festsaal, Im Hof 7

PA302215HA / 48,00 EUR (gültig ab 9 Teilnehmenden)

Gesangsworkshop - Stimmbildung

Egal ob Chorsänger/in, ambitionierter „Badezimmersänger“ oder Lehrer mit gestressten Stimmbändern, hier ist jeder richtig, der mehr über seine Stimme und ihre Benutzung erfahren möchte. Dieser Workshop vermittelt erste Grundzüge der modernen Stimmbildung. In gezielten Übungen trainieren wir den gesunden und richtigen Umgang mit unserer Stimme und festigen diese Kenntnisse im direkten Umgang mit modernen Gesangsstücken aus dem Rock & Pop-Bereich. Notenkenntnisse sind nicht erforderlich.

Franziska Restle, 1 Termin

Samstag, 11.03.2017, 13:00 - 16:00 Uhr (4 UE)
Rathaus, Im Hof 5

PA208711HA / 19,60 EUR (gültig ab 6 Teilnehmenden)

* kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

Salsa - Wellfit für Körper und Seele

Teilnahme für Einzelpersonen und Paare. Mach mit beim Bewegungstraining für alle Freunde von Salsa, Merengue, Latino-Pop, Raggaeton, Zumba & Co.

Erlerne und praktiziere im Einzeltraining mit viel Spaß und Leichtigkeit die Grundschriftvarianten, die geschlechtstypische Ganzkörperbewegung und Variationen - für mehr Beweglichkeit, Individualität, Körpergefühl und Schrittsicherheit. Durch die körperschonende und gleichzeitig intensive Ausführung der Bewegungen ist das Training für jedes Alter geeignet und auch für Salseros/-as ideal, um sich zukünftig typgerechter und „cubatypisch“ zu bewegen. Perfekt ebenso zur Vorbereitung beabsichtigter Zumba-/

Latinofitness- oder Paarkurse im Salsa. Mit bequemer Kleidung und drehfreudigen Schuhe (Dance-Sneakers, Jazztanzschuhe o.ä.) macht das Training noch mehr Spaß und schont gleichzeitig unsere Gelenke. Raus aus dem Alltag und hinein ins Tanzvergnügen mit dem gewissen Urlaubsfeeling.

Thomas Roth, 1 Termin

Sonntag, 12.03.2017, 16:30 - 19:30 Uhr (4 UE)
Gwandhaus, Festsaal, Im Hof 7

PA209615HA / 18,50 EUR (gültig ab 8 Teilnehmenden)

* kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

Stress und Burn-out

Samstagsseminar

Stressmuster erkennen und hinter sich lassen. Was ist Stress? Wie wirkt er im Körper? Was ist mein persönliches Stressmuster? Sage ich zum Beispiel „ja“, obwohl ich lieber „nein“ sagen möchte? Was kann ich selber tun, um mit Stresssituationen besser umzugehen? Antworten auf diese Fragen finden Sie im Kurs. Außerdem lernen Sie gezielte Atem-, Entspannungs- und Selbstregulationstechniken, die auch der Stressvorbeugung dienen, den Burnout verhindern helfen und mehr innere Ruhe und Gelassenheit bewirken.

Katja Eigendorf, 1 Termin, 18.03.2017

Samstag, 10:00 - 16:00 Uhr (8 UE)
Rathaus, Im Hof 5

PA301915HA / 29,68 EUR (gültig ab 8 Teilnehmenden)

* kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

Gesangsworkshop - Stimmbildung II: Songpräsentation

Sie haben bereits etwas Erfahrung mit Ihrer Stimme und möchten nun lernen, wie man direkt am Song arbeitet und sich auf der Bühne präsentiert? Dann ist dieser Kurs genau das Richtige. Zusammen erarbeiten wir ein passendes Konzept. Über Aufwärmübungen, dem Umgang mit dem berühmten Lampenfieber und natürlich der Auswahl und dem Vortragen des richtigen Songs - wir besprechen alle wichtigen Themen rund um eine überzeugende Bühnenperformance. Durch ihre Kenntnisse und Erfahrung als Sängerin im Fachbereich Rock und Pop kann die Kursleiterin mit entsprechenden Tipps und Tricks zur Seite stehen.

Franziska Restle, 1 Termin

Samstag, 25.03.2017, 13:00 - 16:00 Uhr (4 UE)
Rathaus, Im Hof 5

PA208712HA / 19,60 EUR (gültig ab 6 Teilnehmenden)

* kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

Missbrauch? Keine Chance! - So schütze ich mein Kind vor sexuellen Übergriffen

Für Eltern, Pädagogen und Erzieher/innen mit Kindern ab Kindergartenalter. Vortragsabend passend zum Kurs „Sag nein! - Selbstbehauptung für Grundschul Kinder“. Die elterliche Erziehung bildet die Grundlage für ein selbstbewusstes Handeln und Auftreten der Kinder. Sie ist damit ein zentraler Pfeiler, der zur Prävention von gewalttätigen Übergriffen auf das Kind beitragen

kann. Erste Anzeichen und mögliche Gefahren erkennen, Wissen um Verhaltensmuster und Strategien der Täter/-innen vermitteln, Erscheinungsbild der potentiellen Opfer aufzeigen, sind wesentliche Inhalte dieses Informationsabends. Aufzeigen allgemeiner Vorsichtsmaßnahmen und Verhaltensregeln im Alltag, Berührungsängste im Umgang mit diesem Thema auch gegenüber dem eigenen Kind abzubauen erhöht die eigene Wehrhaftigkeit und die des Kindes gegen gewalttätige Übergriffe jeglicher Art. Das Anliegen der Referentin ist es, die Eltern für das Thema zu sensibilisieren, um offen und sachlich damit umzugehen - besonders im Umgang mit dem Kind.

Manuela Dirolf, Kriminalbeamtin, 1 Abend

Mittwoch, 29.03.2017, 19:30 - 21:45 Uhr (3 UE)
Rathaus, Im Hof 5

PA106213HA / 11,70 EUR (gültig ab 9 Teilnehmenden)

* kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

Sag nein! - Selbstbehauptung für Grundschul Kinder (2. bis 4. Klasse)

Der Täter nähert sich in der Regel schüchtern, leicht beeinflussbaren Kindern, die nie gelernt und erfahren haben, dass sie keinem ungebrochenen Gehorsam gegenüber Erwachsenen folgen müssen. Sie laufen Gefahr, Opfer einer Straftat zu werden. Die Erörterung des Themas „Sexueller Missbrauch“ und das präventive Verhalten, damit ein solcher Übergriff erst gar nicht geschieht, ist Schwerpunkt dieses Kurses. Kindern soll hier Selbstbewusstsein vermittelt werden. Sie sollen begreifen lernen, dass sie ein Selbstbestimmungsrecht haben. Wer sich diesem widersetzt, dem gegenüber darf sich das Kind wehren, verbal und physisch, egal welcher „Überredungsmethoden“ und Einschüchterungstechniken sich der „böse“ Mensch bedient. Kindgerecht wird mit den Mädchen und Jungen malend, in Rollenspielen und Gruppengesprächen das Thema bearbeitet. Einfache Selbstverteidigungstechniken, das Erkennen und die Abwehr von Gefahren, Ablegen klischeehafter Denkschemata über den „schwarzen“ Mann als Bösewicht, Einholen von Hilfe und bestimmte Verhaltensstrategien sind Inhalte des Trainings.

Manuela Dirolf, Kriminalbeamtin, 1 Vormittag

Samstag, 01.04.2017, 10:00 - 13:00 Uhr (4 UE)
Rathaus, Im Hof 5

PA106217HA / 15,00 EUR (gültig ab 9 Teilnehmenden)

* kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

Schmuckkurs für Kinder ab 5 Jahren

In diesem Kurs kannst du dir dein eigenes Schmuckstück selbst gestalten! Wir werden einfache Ketten mit Karabinerverschlüssen anfertigen und dazu passende Armbänder. Hierbei lernst du verschiedene Materialien wie Glas-, Korallen- oder Lavasteine kennen, die in dein Schmuckstück eingearbeitet werden können. Den richtigen Umgang mit der Zange erlernst du so nebenbei. Benötigtes Schmuckwerkzeug wird von der Kursleiterin

gestellt, die Materialkosten bitte vor Ort direkt bei der Kursleiterin bezahlen.
Tanja Hartwig, 1 Vormittag
Samstag, 08.04.2017, 10:00 - 12:00 Uhr (2.67 UE)
Rathaus, Im Hof 5
PA212724HA* / 12,48 EUR zzgl. ca. 10,00 EUR Materialkosten (gültig ab 6 Teilnehmenden)
* kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

Zauber-Workshop (für Kinder von 8 bis 99 Jahren!)

Zaubern ist keine Hexerei! Möchtest du zaubern können wie die großen Zauberer? Tricks erlernen, die nicht im Zauberkasten sind und damit deine Familie und Freunde verblüffen? Dann bist du hier genau richtig. In diesem Kurs kannst du ohne großen Aufwand einfache, aber effektvolle Tricks erlernen, wie z. B. kleine Wunder mit dem Kartenspiel, Ringe von einer Schnur zaubern oder Geld verschwinden lassen sowie zauberhafte Seilkunststücke. Simsalabim! Dieser Zauberworkshop ist für die ganze Familie ein Erlebnis. Die Pause wird gemeinsam verbracht. Am Kursende erhält jeder „Zauberlehrling“ eine Urkunde. Bitte Vesper, Spielkarten und ein Seil mitbringen. Eine Trickbeschreibung ist für 5,00 EUR beim Kursleiter erhältlich.
Kurt Halder, 1 Termin
Samstag, 06.05.2017, 09:00 - 15:00 Uhr (8 UE)
Rathaus, Im Hof 5
PA202212HA* / 27,00 EUR (1 TN) / 45,00 EUR (Geschwisterpaar oder Elternteil mit Kind) / 59,00 EUR (Elternteil mit 2 Kindern) (gültig ab 8 TN)
* kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

Initiative „Wir für Uns in Hagnau“

„Wir für Uns“ Bürger-Selbsthilfe-Hagnau

Am Mittwoch, 18.01.2017 hatten wir - der Verein „Wir für Uns“ - die in Hagnau untergebrachten Asylantenfamilien und auch alle interessierten Vereinsmitglieder zu einem Nachmittag bei Kaffee und Kuchen ins Pfarrheim eingeladen. Gleich zu Beginn war der Pfarrsaal bis auf den letzten Platz gefüllt. Eröffnet wurde die Veranstaltung mit schwungvoller Musik von Andrea Reisser und Mitgliedern des Bodensee – Shantymen - Chors.

Der 2. Vorsitzende von „Wir für Uns“, Wolf Seitz, dankte in seiner Begrüßung der Katholischen Pfarrgemeinde für die freundliche Überlassung des Pfarrsaals, den fleißigen Helferinnen für die wunderschöne Gestaltung und Dekoration und den vielen Gästen für ihre Kuchenspenden. Er konnte auch den Pastoralreferenten Herrn Ufer als

Vertreter des Pastoralteams begrüßen. Sein besonderer Gruß galt aber unserem Bürgermeister Herrn Volker Frede, der eigens wegen unserer Veranstaltung einen anderen Termin verschoben hatte. Nach seinem humorvollen Grußwort führte er bis gegen 17.00 Uhr viele Gespräche sowohl mit Einheimischen als auch mit den Flüchtlingen, unter denen viele Kinder waren, deren fröhliche Gesichter und Ungezwungenheit zur Auflockerung beitrugen.

Der Bitte von Wolf Seitz, den Nachmittag zu nutzen für interessante Begegnungen und Gespräche, kamen die Anwesenden gerne nach. Unsere Intension, mit diesem Nachmittag zu einem besseren gegenseitigen Verstehen beizutragen, hat sich sicherlich ein Stück weit erfüllt. Die Asylantenfamilien - die Kinder und die Erwachsenen - waren gut gelaunt und bedankten sich herzlich bei den Gastgebern, verbunden mit einer Gegeneinladung zum Essen in ihre Unterkunft.



www.primo-stockach.de

**Der richtige Code zum
Direktwerbe-Erfolg
für Handel, Handwerk
und Gewerbe.**

Schon getestet? Buchen Sie jetzt Ihre Anzeigen auf www.primo-stockach.de und berechnen Sie Ihre Preise direkt mit dem Online-Kalkulator.



Verlag und Anzeigen:

Meßkircher Straße 45,
78333 Stockach,
Tel. 0 77 71 / 93 17 - 11,
anzeigen@primo-stockach.de



GEMEINDE STETTEN

AMTLICHES

Gemeinde Stetten

Bürgermeisteramt
 Schulstraße 18
 88719 Stetten

Tel. 07532/6095
 Fax 07532/6199

www.gemeinde-stetten.de
 rathaus@gemeinde-stetten.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 8.30 bis 12.00 Uhr
 Donnerstagnachmittag 15.30 bis 18.30 Uhr

(abweichende Termine sind nach telefonischer Anmeldung möglich)

Räum- und Streupflicht während der Winterzeit

Entsprechend der Witterung wird an die Verpflichtung der Straßenanlieger zum Reinigen, Schneeräumen und Bestreuen der Gehwege erinnert. In der Streupflichtsatzung vom 12. Dezember 1989 hat der Gemeinderat der Gemeinde Stetten unter anderem festgelegt, dass die Gehwege und in den Straßen, in denen kein Gehweg vorhanden ist, entlang des Fahrbahnrandes etwa 1,00 Meter, von den Straßenanliegern vom Schnee zu räumen sowie bei Schnee- und Eisglätte diese Flächen und die Zugänge zur Fahrbahn rechtzeitig zu bestreuen sind. Dadurch soll die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs gewährleistet und eine Benutzung dieser Gehweg- und Fahrbahnflächen von Fußgängern bei Beachtung der nach den Umständen gebotenen Sorgfalt möglichst gefahrlos erfolgen können. Wir weisen darauf hin, dass die Gehwege bis 8.00 Uhr geräumt und gestreut sein müssen. In den Straßen ohne Gehwege müssen die entsprechenden Flächen bis 9.00 Uhr geräumt und gestreut sein. Wenn nach diesem Zeitpunkt Schnee fällt oder Schnee- bzw. Eisglätte auftritt, ist unverzüglich, bei Bedarf auch wiederholt zur räumen und zu streuen. Diese Pflicht endet um 20.00 Uhr.

Weiterhin weisen wir darauf hin, dass unsere Streupflichtsatzung die Verwendung von auftauendem Streumittel (Salz) verbietet. Zum Bestreuen ist abgestumpftes Material wie Sand, Splitt oder Asche zu verwenden. Halten Sie diese Regelung bitte im Sinne des Umweltschutzes ein. Zur Verpflichtung der Beseitigung von Schnee- und Eisglätte machen wir darauf aufmerksam, dass Verstöße bzw. Nachlässigkeiten im Bereich der Räum- und Streupflicht Ordnungswidrigkeiten darstellen

stellen und außerdem die Straßenanlieger bei Unfällen, die durch diese Nachlässigkeit entstehen, haftbar gemacht werden können. Es wird daher an alle Straßenanlieger appelliert, die Räum- und Streupflicht entsprechend der genannten Bestimmungen zu erfüllen.

Achtung: Die Ortsstraßen können nur ordnungsgemäß geräumt werden, wenn die Fahrbahnen nicht zugeparkt werden! Parken Sie bitte Ihr Kfz auf Ihrem Stellplatz auf Ihrem Grundstück und nicht auf der Straße. Beim letzten Schneefall wurde festgestellt, dass das Räumen einiger Ortsstraßen nicht möglich war, weil Fahrzeuge am Straßenrand geparkt wurden, und das Räumfahrzeug deshalb nicht durchgekommen ist!

Um Verständnis wird dafür gebeten, dass mit dem Winterdienstfahrzeug des Gemeindebauhofs zunächst die kritischen Steigungen und Kreuzungen geräumt werden müssen und erst anschließend die weiteren Ortsstraßen geräumt werden können. Weiterhin wird um Beachtung gebeten, dass die Räum- und Streupflicht der Anlieger auf den Gehwegen und auch an den Straßen ohne Gehwege entlang des Grundstücks durch die Räumung des Gemeindefahrzeuges nicht entfällt!

Wohnraum für Flüchtlinge gesucht

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Stetten, **Bitte helfen Sie mit!**

Haben Sie eine leer stehende Wohnung, ein leer stehendes Haus oder eine andere Unterbringungsmöglichkeit, melden Sie sich bitte umgehend bei der Gemeindeverwaltung Stetten. Telefon: 07532/6095, E-Mail rathaus@gemeinde-stetten.de Herzlichen Dank.
 Daniel Heß
 Bürgermeister

Melken statt Mathe: Viertklässler auf dem Schulbauernhof

Wir, die Klasse 4 der Grundschule Stetten, waren vom 12. – 22. 12. 2016 auf dem Schulbauernhof in Pfitzingen bei Bad Mergentheim. Auf dem Schulbauernhof können Schulklassen für mehrere Tage wohnen und mithelfen. Das heißt jetzt aber nicht, dass es dort wie Ferien ist – im Gegenteil: Man muss richtig fleißig schaffen. Schon vor über einem Jahr hatten wir uns für einen Aufenthalt beworben, und kurz vor Weihnachten

war es so weit! Nach der langen Busfahrt und einem Hofrundgang am ersten Tag wurden wir in die verschiedenen Arbeitsgruppen eingeteilt: Hof- und Feldgruppe, Stallgruppe und Küchengruppe. In der Hof- und Feldgruppe hat man zum Beispiel Holz gesägt und gestapelt, Hecken geschnitten und Futter für die Tiere vorbereitet. Bei der Stallgruppe gehörte das Ausmistern, Kühe und Ziegen melken sowie Milchproben für das Labor richten zu unseren Aufgaben. Außerdem durften wir die Tiere füttern und mit dem Pferd ausreiten. Es gab ein junges Kälbchen, das Adele hieß. Sie war überhaupt nicht scheu und knabberte immer an unseren Jacken.

Im Küchenteam waren wir für das Zubereiten der Mahlzeiten zuständig, deckten den Tisch und räumten die Spülmaschine ein und aus. Zum Kochen werden fast nur Lebensmittel verwendet, die auf dem Schulbauernhof hergestellt wurden, wie Eier, Milchprodukte, Gemüse, Obst, Getreide und Fleisch.

Man wechselte jeden Tag die Arbeitsgruppen, so dass jeder alle Arbeiten kennenlernen konnte. Für einige Kinder bestand die Möglichkeit, einen Tag lang bei einer Landwirtschaftsfamilie zu helfen, auf dem Markt Produkte zu verkaufen, Körbe zu flechten und Wolle zu spinnen. Nach dem Abendessen haben wir jeden Tag im Klassenzimmer gesungen, Tagebuch geschrieben, gespielt und vom Tag erzählt. Tolle Erlebnisse waren auch die Wanderung zu einem Bibersee, das Grillen am Lagerfeuer und der Besuch im Wildpark in Bad Mergentheim.

Die elf Tage auf dem Schulbauernhof waren sehr schön und interessant. Wir haben viel gelernt, neue Erfahrungen gemacht und uns gut verstanden.

Finja, Annika, Leticia und Muriel, Klasse 4

24 Viertklässler haben sich wieder einmal auf das Abenteuer eingelassen, 11 Tage ohne Eltern auf dem Schulbauernhof zu verbringen, um dort in allen Bereichen fleißig mitzuarbeiten. Der Schulbauernhof im Main-Tauber-Kreis ist eine Einrichtung des Landes Baden-Württemberg und wird von der Stadt Niederstetten betrieben. Die Schülerinnen und Schüler konnten ganz praktisch erleben, welchen Weg unsere Lebensmittel hinter sich haben, bis sie in verarbeiteter Form auf unseren Tellern landen – da steckt viel Arbeit und Mühe dahinter.

Betreut und angeleitet wurden wir von ca. 15 erfahrenen Mitarbeitern, die geduldig und immer wieder aufs Neue jeden Arbeitsschritt erklärten. Ganz besonders gilt mein Dank unseren Begleitern Margret Kaplan und Martin Westmeier, die sich die elf Tage Zeit genommen hatten und rund um die Uhr für die Jungen und Mädchen ansprechbar waren. Ihr Einsatz hat ganz wesentlich zum Gelingen des Projekts „Schulbauernhof“ beigetragen. Bedanken möchte ich mich auch bei den Eltern aller Viertklässler, die ihre

Kinder für elf Tage ziehen ließen und sie vertrauensvoll abgeben und loslassen konnten. Auch das ist nicht selbstverständlich! Dass Lernen nicht nur im Klassenzimmer möglich ist, kann man auf dem Schulbauernhof deutlich spüren. Viele Erfahrungen, das Anwenden von „theoretischem“ Wissen und vor allem die Gemeinschaft haben die Kinder in dieser kurzen Zeit geprägt. Es galt, gemeinsam anzupacken, Ängste und Vorurteile zu überwinden, auch mal eigene Befindlichkeiten zurückzustellen und an einer schwierigen Sache dranzubleiben. Ergebnis war jeden Abend das gute Gefühl, für die Gruppe wichtig zu sein und stolz sein zu können auf die eigene Leistung. Ich bin stolz auf euch, liebe Viertklässler, dass ihr diese Herausforderungen angenommen und mit Bravour gemeistert habt!

Tina Kaplan, Klassenlehrerin



Freiwillige Feuerwehr Stetten

Am Freitag, den 27. Januar 2017, trifft sich die GSA um 19.30 Uhr zur jährlichen Überprüfung des Materials, UVV.

Am Montag, den 30. Januar 2017, trifft sich der Ausschuss um 19.00 Uhr zur 1. Ausschusssitzung 2017.

Um pünktliche und vollzählige Teilnahme wird gebeten.

Jugendfeuerwehr



Am Freitag, den 27. Januar 2017, trifft sich die Jugendfeuerwehr um 18.00 Uhr zum Thema „Erste Hilfe“.

Wir bitten Euch, vollzählig zu erscheinen. Natürlich kann auch jeder Jugendliche ab 10 Jahren bei unseren Übungen vorbeischaun.

Weitere Informationen und den Dienstplan findet ihr unter www.jugendfeuerwehr-stetten.de



BERICHTE UNSERER VEREINE

Redaktionsschluss Mitteilungsblatt

Der Redaktionsschluss für das nächste Mitteilungsblatt ist:
Freitag, 12.00 Uhr

Bitte achten Sie darauf, Anzeigen bzw. Berichte rechtzeitig über www.primo-einfach-online.de oder bachmann@gemeinde-stetten.de einzustellen.

Später eingehende Textbeiträge können für die aktuelle Woche leider nicht mehr berücksichtigt werden.



Narrengemeinschaft Hasle-Maale Stetten am Bodensee

Samstag, den 28. Januar:

Fähnlen aufhängen
Treffpunkt ist um 10:00 Uhr an der Zunftstube.

Sonntag, den 29. Januar:

Umzug in Neukirch.
Abfahrt mit dem Bus um 12:00 Uhr in der Ortsmitte.
Startnummer 52 von 89.

Freitag, den 03. Februar:

Geisterball in Daisendorf
Abfahrt mit dem PKW um 18:45 Uhr in der Ortsmitte.

Sonntag, den 05. Februar:

ULMZug in Ulm
Abfahrt mit dem Bus um 11:00 Uhr in der Ortsmitte.
Startnummer 62 von 157.

Anmeldungen zu den Busfahrten spätestens eine Woche davor beim jeweiligen Gruppenleiter.



Turn- u. Sportverein Stetten

TUS-Tischtennis mit Sieg und Niederlage in die Rückrunde

Während die 1. TT-Mannschaft des TUS Stetten im ersten Spiel der Rückrunde 2016/2017 gegen die vier aus Frickingen/Altheim antreten mußten, hatte die 2. Mannschaft in Roggenbeuren einen sehr starken Gegner vor sich!

Die 1. Mannschaft mußte wie so oft mit Ersatz antreten und gewann am Ende Dank einer geschlossenen Mannschaftsleistung knapp mit 8:5 !!!

Clemens Volkmer, Rolf Recktenwald, Theo Schucker und Paul Schupp kämpften in ihren Spielen mit beispielhaftem Einsatz und hielten die Partie bis zum 4:4 offen. Es folgten zwei Einzelsiege von Paul Schupp und Theo Schucker und die 6:4 Führung für Stetten.

Anschließend punktete FAL noch einmal und so mußten die letzten Spiele über Sieg oder Unentschieden entscheiden. In einem dramatischen Spiel behielt Clemens Volkmer am Ende seiner Kräfte mit 19:17 im 5. Satz die Oberhand, bevor Rolf Recktenwald durch einen 3:0 Sieg seine Erfahrung und Kampfeswillen den Siegpunkt sicherstellte.

Die 2. Garnitur von Stetten mußte zum Auswärtsspiel nach Roggenbeuren. Roggenbeuren, 2. Der Tabelle war wesentlich besser besetzt und hatte keine Mühe, die Stettener mit einer 8:1 Niederlage wieder nach Hause zu schicken. Besonders erwähnenswert ist der Sieg von Horst Baerens, der seinen Gegner in 5 Sätzen besiegte.

Hinweise auf die nächsten Spiele

Freitag, 20.01.2017, 20:00 Uhr Gaienhofen-Stetten 1

20:00 Tus Stetten 2 - TTV Radolfzell

Hans-Joachim Loewer

Hinweis auf die Trainingszeiten der Tischtennis-Abteilung

In der schmunken Sporthalle in Stetten an der Grundschule bietet die TT-Abteilung des TUS Stetten sowohl für Hobby-Spieler als auch „Profis“ Gelegenheit, jeweils **montags, von 19:00 – 22:00 Uhr** in familier- und kameradschaftlicher Atmosphäre sich zu bewegen und zu trainieren.

Kinder-Training: freitags, 16:45 Uhr – 18:00 Uhr.

Der Verein freut sich auf den Zuspruch und hofft, daß durch zahlreiche Teilnahme am Kinder-Training dieser Schritt in die Zukunft bestätigt wird. Sollten Sie Fragen zum Kinder-Training haben, wenden Sie sich bitte direkt an **Maja Farladanska, Mobil 015775790917** oder **Abt. Leiter Paul Schupp, 07532/6129**

Hans-Joachim Loewer

Neujahrsbrunch am 22.01.2017



Es ist schon zu einer lieb-gewordenen Tradition ge-wor-den, das Neue Jahr ge-mein-sam mit un-seren Mit-glied-ern mit ei-nen Brunch zu be-gin-nen. Wie in den ver-gan-ge-nen Jah-ren auch lud der TUS Stetten wie-der ein. In dem freund-lich ge-sch-mück-ten Rathau-saal konn-te es

pünktlich um 10:00 Uhr losgehen.

Nach einer kurzen Begrüßung durch un-seren Vorsit-zen-den Markus Mayr, wurde das vor-be-rei-te-te Bü-fett er-öff-net, wel-ches auch dank der vie-len le-cker-en Spenden der TuS-Mit-glied-er wie-der-mal eine sa-gen-haf-te Aus-wahl bot. Von süß bis her-zhaft war al-l-es vor-hand-en, es war wirk-lich für je-den et-was da-bei und es konn-te aus-gie-big ge-schlemmt wer-den.

Sportwart Sebastian Kolbe organi-sierte mit sei-ner Frau Melanie eine Spie-le-cke für un-se-re jün-g-sten Mit-glied-er, wel-che auch sehr gut von den Kin-dern an-ge-nom-men wurde.



Nach dem sich alle ausgiebig an dem reich-haltigen Frühstück stärken konnten, be-dankte sich die Vorstandschaft des TUS Stetten bei den Trainern und Abteilungsleitern der 14 Abteilungen für ihre ehrenamtliche Tätigkeit und ihren Einsatz, welcher zum Teil viel Zeit in Anspruch nimmt.

Damit unsere Trainer und Abteilungsleiter auch weiterhin gesund und aktiv bleiben um uns alle fit und auf Trapp zu halten, er-hielt jeder zum Dank einen Gemüse-korb vom Biohof Müller. Für eine 40jährige Mit-gliedschaft wurden Luise Mayr und Man-fred Schmid geehrt. Leider waren Marlies Schellinger und Gisela Henseler nicht beim Brunch dabei, auch sie sind schon 40 Jahre treue Mitglieder des TuS Stetten.

Im Anschluss bedankte sich Sportwart Se-bastian Kolbe im Namen der Vorstandschaft

bei unserem 1. Vorstand Markus Mayr, für sein unermüdliches Engagement für den Verein, mit einem Kasten Bier mit verschiedensten ausgewählten Bieren.

Zum Abschluss wurde noch das Nachschubbuffet aufgebaut und es konnte ein weiteres Mal geschlemmt werden, an dieser Stelle nochmals ein großes Dankeschön für die großzügigen Spenden unserer Mitglieder. Auch in diesem Jahr war es ein gelungener Tag mit guter Stimmung und vielen guten Gesprächen. Wir hoffen Euch alle auch im nächsten Jahr wieder begrüßen zu dürfen, wenn es heißt Neujahrsbrunch beim TUS Stetten.

Auf ein gesundes sportliches Jahr.
Euer TUS Vorstand

TUS-Tischtennis erneut mit Sieg und Niederlage

Während die 1. TT-Mannschaft des TUS Stetten im zweiten Spiel der Rückrunde 2016/2017 auswärts in Gaienhofen antreten mußte, hatte die 2. Mannschaft in den TTV Radolfzell zu Gast!

Die 1. Mannschaft mußte wie so oft mit Ersatz antreten und gewann am Ende Dank einer geschlossenen Mannschaftsleistung knapp mit 8:6 !!!

Clemens Volkmer, Theo Schucker und Paul Schupp und Paul Simon kämpften in ihren Spielen mit beispielhaften Einsatz und gingen nach den beiden Eingangsdoppeln mit 2:0 in Führung. Im Laufe der Partie wechselte immer wieder die Führung bis zum 7:6 für die Stettener.

So mußte das letzte Spiel über Sieg oder Unentschieden entscheiden. Theo Schucker behielt die Nerven und gewann sein Einzel gegen die Nummer 4 von Gaienhofen glatt

in 3 Sätzen. Somit stand das Endergebnis mit 8:6 für Stetten fest.

Mit diesem Auswärtserfolg sicherte der TUS Stetten den 4. Tabellenplatz und kann durch einen Heimsieg am 27.01. gegen Grün-Weiß Konstanz sogar auf Platz 3 vorrücken.

Die 2. Garnitur von Stetten hatte den TTV Radolfzell zu Gast.

Bis zum 2:3 konnte der TUS recht gut mithalten, verlor in der Folge jedoch sämtliche Einzel und am Ende mit 2:8 das gesamte Spiel. Erfreulich aus Stettener Sicht war wieder einmal Horst Baerens, der mit Szabolcs Galanthay ein Doppel gewann und auch ein Einzel für sich entscheiden konnte!

Hinweise auf die nächsten Spiele

Freitag, 27.01.2017, 20:00 Uhr

TUS Stetten 1 - GW Konstanz

Freitag, 03.02.2017, 20:00 Uhr

TUS Stetten 2 - SC Wollmatingen

Hans-Joachim Löwer



**Christlicher Verein
junger Menschen**
CVJM Stetten e. V.

Gruppen:

Jungschär:

Freitag, den 27. Januar um 18.00-20.00 Uhr für alle Jungen und Mädchen im Alter von 9-13 Jahren im Jugendraum des Rathauses Mittendrinn:

Sonntag, den 29. Januar um 20.00 Uhr für alle Junge Erwachsenen ab 18 Jahren bei Tina Kaplan

Jugendkreis:

Dienstag, den 31. Januar um 19.30 -21.15 Uhr für alle Jugendlichen im Alter von 14-17 Jahren im Jugendraum

Kinderstunde:

Dienstag, den 31. Januar um 16.00 -17.15

Uhr für alle Kinder im Alter von 4-8 Jahren in der Grundschule

Jugendwochenende:

Freitag, den 3.-Sonntag, den 5. Februar im Hirzkolleg in Hirswald

MoveUP:

Samstag, den 4. Februar von 16.30-18.00 Uhr in der Sporthalle

Kinderstunde

Herzliche Einladung an alle Kinder im Alter von 4-8 Jahren in die Kinderstunde.

Sie ist alle zwei Wochen in der Grundschule. Direkt im Anschluss an den Nachmittagsunterricht der Klasse 1 und 2 werden die Kinder von den Mitarbeitern empfangen. Mit Singen, Spielen, Basteln, von Gott hören erleben sie Gemeinschaft mit Kindern aus dem Kindergarten. Die Mitarbeiter sind bestens vorbereitet und gestalten mit viel Freude und Leidenschaft diese wertvolle Stunde. So laden sie neue Kinder ein und freuen sich, wenn Eltern ihnen ihre Kinder zur Kinderstunde bringen.

Die nächste Kinderstunde ist am Dienstag, den 31. Januar.

Silvia Engel

Besuch bei Stettener Bürgern

Am vergangenen Freitag besuchten die Jungschärlkinder in 5 Gruppen zu jeweils 7 Kindern Menschen aus Stetten in ihren Häusern. Angekündigt klingelten sie aufgeregt an den Türen und wurden mit großer Freude empfangen. Sie erzählten von der Jungschär, vom Krippenspiel, sangen Lieder, lachten, bekamen zu essen und zu trinken, Süßigkeiten für die Jungschär und hörten gespannt den Erzählungen der Stettener zu.

Glücklich kamen sie nach 1 Stunde wieder in den Jugendraum, erzählten von fröhlichen Menschen, Freundlichkeit, Tränen in den Augen und waren sich eins: „Das müssen wir öfters machen.“

Zahlen von 1 bis 9 sind so einzutragen, dass sich jede dieser neun Zahlen nur einmal in einem Neunerblock, nur einmal auf der Horizontalen und nur einmal auf der Vertikalen befindet.

2	3			1				8
			3	7	9			4
	9		6					3
4	2				1	9		
			5		2		3	7
9	5	7					1	
		9	8		3	2		
		8				5	7	
5		2	1					8

SUDOKU

Auflösung

6	8	4	7	1	2	9	5	3
1	4	5	9	6	8	7	3	2
9	7	2	3	5	6	4	1	8
3	1	0	6	9	4	5	6	7
4	5	7	8	3	1	9	2	6
5	9	6	1	8	4	7	2	3
8	5	1	9	2	7	6	4	3
7	2	9	6	4	5	1	8	3
8	6	4	2	1	3	9	7	5

Mit Heimatblättern
von Primo bin ich
immer gut informiert!

» Online lesen: www.primo-stockach.de



» **Verlag und Anzeigen:** Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach, Tel. 07771/9317-11, Fax 07771/9317-40
anzeigen@primo-stockach.de, www.primo-stockach.de



GEMEINDE DAISENDORF

AMTLICHES

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Daisendorf

Montag bis Freitag	08.30 - 12.00 Uhr
Montag und Dienstag	14.00 - 16.30 Uhr
Donnerstag	14.00 - 18.00 Uhr

Abweichende Termine sind nach vorheriger telefonischer Vereinbarung möglich.

Ortsstraße 22, 88718 Daisendorf

Telefon 07532/5464

Fax 07532/47157

E-Mail info@daisendorf.de

Internet <http://www.daisendorf.de>

Sperrhotline für den neuen

Personalausweis

116 116

Bitte beachten Sie auch die Informationen unter der Rubrik Gemeindeverwaltungsverband im hinteren Teil dieser Ausgabe.

Informationen zum Bundesmeldegesetz

Mit dem neuen Bundesmeldegesetz, das am **1. November 2015** in Kraft getreten ist, wurde erstmals das Melderecht in Deutschland vereinheitlicht.

Es bleibt bei der allgemeinen Meldepflicht. Wer eine Wohnung bezieht, muss sich bei der Meldebehörde des neuen Wohnortes anmelden. Die Frist zur Anmeldung wurde allerdings von einer auf zwei Wochen nach Einzug verlängert.

Wieder eingeführt wurde die im Jahr 2002 abgeschaffte Mitwirkungspflicht des Wohnungsgebers bzw. des Wohnungseigentümers bei der Anmeldung und bei der Abmeldung (z. B. beim Wegzug ins Ausland). Sie wurde wieder eingeführt, um sog. Scheinanmeldungen wirksamer verhindern zu können. **Künftig muss bei der Anmeldung in der Meldebehörde eine vom Wohnungsgeber bzw. vom Wohnungseigentümer ausgestellte Bescheinigung vorgelegt werden, mit der der Einzug in die anzumeldende Wohnung bestätigt wird!**

Die Wohnungsgeberbestätigung kann über die Homepage unter www.daisendorf.de -Neuigkeiten- heruntergeladen, ausgefüllt und dem Mieter zur Anmeldung mitgegeben werden.

Hinweise durch die Gemeinde zum Winterdienst und zur Räum- und Streupflicht der Straßenanlieger

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

der Winter steht vor der Tür und wir müssen jeden Tag mit einem Wetterumschwung rechnen. Wir möchten dies zum Anlass nehmen, Sie heute über den Räum- und Streudienst der Gemeinde zu informieren und Ihnen auch die Verpflichtung der Straßenanlieger zum Schneeräumen und Bestreuen der Gehwege erläutern.

Räum- und Streudienst der Gemeinde

Die Gemeinde wird die Straßen nach Wichtigkeitsstufen räumen und streuen. Erste Priorität haben verkehrswichtige und gefährliche Stellen wie Gefällstrecken, scharfe Kurven, Kreuzungen, Einmündungen, Hauptverkehrs- und Durchgangsstraßen, Straßen für den öffentlichen Personennahverkehr und Schulbus. Im Sinne des Umweltschutzes werden die Streumittel an Steigungen und Kreuzungen eingesetzt und nicht auf ebenen Ortsstraßen.

Vorsichtiges und rücksichtsvolles Fahrverhalten ist geboten

Wir bitten die motorisierten Verkehrsteilnehmer bei winterlichen Straßenzuständen durch vorsichtiges und rücksichtsvolles Fahrverhalten zu einem reibungslosen und möglichst unfallfreien Verkehr beizutragen. Hierzu gehört einerseits eine winterfeste Ausrüstung des Fahrzeuges, andererseits aber auch die Einsicht, dass die Anforderungen an die Befahrbarkeit der Straßen, insbesondere der weniger stark belasteten, trotz Winterdienst nicht gleich hoch sein können wie in der übrigen Jahreszeit. Fahren Sie bei verschneiten und vereisten Straßen bitte langsam! Halten Sie bitte einen größeren Abstand zum Vordermann ein, als Sie dies sonst gewohnt sind.

Zur Verpflichtung der Straßenanlieger

Nach der Satzung über die Verpflichtung der Straßenanlieger zum Reinigen, Schneeräumen und Streuen der Gehwege sind die Gehwege mindestens auf ca. 1 m ihrer Breite von Schnee oder auf-

tauendem Eis zu räumen. Der geräumte Schnee und das auftauende Eis sind auf dem restlichen Teil des Gehweges anzuhäufen, soweit der Platz nicht dafür ausreicht, am Rande der Fahrbahn. In keinem Fall darf der Schnee auf die Fahrbahn geworfen werden. Nach Eintreten von Tauwetter sind die Straßenrinnen und die Straßeneinläufe so frei zu machen, dass das Schmelzwasser abziehen kann. Sofern Gehwege nicht vorhanden sind, gelten als Gehwege die seitlichen Flächen am Rande der Fahrbahn in einer Breite von 1 Meter. Die Gehwege müssen bis 8.00 Uhr geräumt und gestreut sein. In den Straßen ohne Gehwege müssen die entsprechenden Flächen bis 9.00 Uhr geräumt und gestreut sein. Wenn nach diesem Zeitpunkt Schnee fällt oder Schnee- bzw. Eisglätte auftritt, ist unverzüglich, bei Bedarf auch wiederholt, zu räumen und zu streuen. Diese Pflicht endet um 20.00 Uhr.

Noch eine Bitte

Die Mitarbeiter des Bauhofes werden ihr Möglichstes tun, den Winterdienst zur Zufriedenheit der Bürgerinnen und Bürger zu erledigen. Der Einsatz bei winterlichen Verhältnissen beginnt werktags um 5.00 Uhr; samstags, sonntags und feiertags um 6.00 Uhr und endet zum Teil erst in den späten Abendstunden. Wir bitten schon heute um Verständnis, dass bei flächendeckender Schnee- und Eisglätte nicht immer und überall gleichzeitig geräumt und gestreut werden kann.

Die Ortsstraßen können nur ordnungsgemäß durch das Räum- und Streufahrzeug geräumt werden, wenn die Fahrbahnen nicht zugeparkt werden! Parken Sie bitte Ihr Kraftfahrzeug auf Ihrem Stellplatz auf Ihrem Grundstück und nicht auf der Straße.

Wir wünschen Ihnen allen, dass Sie als Fußgänger und Autofahrer gesund und unfallfrei durch den Winter kommen!

Ihre Gemeindeverwaltung

GEMEINDE- MITTEILUNGEN

Eltern-Kind-Gruppe in Daisendorf



Jeden Donnerstag von 9:30 bis 11:00 Uhr treffen sich Eltern mit Babys und Kleinkindern im Besprechungszimmer des Daisendorfer Rathauses. Im Mittelpunkt steht der gegenseitige Austausch über Fragen des (neuen) Alltags mit einem Kind. Bettina Schmitt-Stolba, sozialpädagogische Fachkraft des Kreisjugendamtes, versucht gemeinsam mit den Eltern Antworten zu finden und Ideen zur Ausgestaltung des Familienalltags zu entwickeln. Hierbei geht es vor allem um Grenzen und Freiheiten in der Erziehung, Meilensteine in der Entwicklung und das tägliche Miteinander. Das Angebot des Familientreffs Meersburg in Daisendorf ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Informationen auch bei Bettina Schmitt-Stolba, Tel.: 0159 04204238 oder E-Mail: bettina.schmitt-stolba@bodenseekreis.de.



Kostenlose und unabhängige Energieberatungen vor Ort

Ab sofort haben auch Bürger der Gemeinden Hagnau und Daisendorf die Möglichkeit an der Energieberatung teilzunehmen.

Mehr Informationen zu den nächsten Beratungsterminen und zu der erforderlichen Terminvereinbarung finden Sie unter der Rubrik **Meersburg**.

VERSCHIEDENE MITTEILUNGEN

Regelmäßiges Beratungsangebot der Kontaktstelle Frau und Beruf Ravensburg - Bodensee-Ober- schwaben im Bodenseekreis

Frauen können beim Wiedereinstieg nach familiär bedingter Unterbrechung der Erwerbstätigkeit, bei der Suche nach qualifizierten Weiterbildungsmöglichkeiten, bei drohender Erwerbslosigkeit oder anderen beruflich bedingten Fragen die kostenfreie Beratungsleistung der Kontaktstelle Frau und Beruf Ravensburg - Bodensee-Oberschwaben jetzt auch im Bodenseekreis vor Ort in Anspruch nehmen. **Die monatlichen Beratungstage finden in den beiden Geschäftsstellen der Wirtschaftsförderung Bodenseekreis GmbH in Friedrichshafen und Überlingen statt.**

Die nächsten Beratungstermine der Kontaktstelle Frau und Beruf finden am **Donnerstag, den 26. Januar** in Überlingen statt. Beraterin Isabella Stotter wird Fragen zur beruflichen Orientierung von Frauen und Mädchen, zu Fort- und Weiterbildung, Minijob, Stellensuche, Elternzeit und zum Wiedereinstieg in den Beruf beantworten. Wer seine Bewerbungsmappen verbessern lassen möchte, kann diese gerne mitbringen.

Eine Anmeldung bei der Kontaktstelle Frau und Beruf Ravensburg ist erforderlich unter Tel: 0751 35 906-63 oder info@frauundberuf-rv.de. Weitere Termine unter www.frauundberuf-rv.de.

Die Kontaktstellen Frau und Beruf sind ein Landesprogramm des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg und in der Region angesiedelt bei der WiR- Wirtschafts- und Innovationsförderungsgesellschaft Landkreis Ravensburg mbH. Die Beratung ist unabhängig, kostenfrei und vertraulich.

Flüchtlinge sagen **Danke**

für ihr **Weihnachtsgeschenk**, das durch eine

anonyme **100 € Spende** über die Gemeinde möglich wurde

Helferkreis Daisendorf

Seniorenberatung und Hilfen im Alter

Wir halten für Sie im Rathaus stets eine Broschüre unseres Landratsamtes Bodenseekreis bereit, die unter dem Titel

„Ein Wegweiser für ältere Menschen im Bodenseekreis“

Auskunft und Beratung zu einer Vielzahl wichtiger Themen für ältere Menschen gibt.

Sie erhalten Hinweise und Antworten auf Fragen wie: Wie lebe ich im Alter? Welche Alternativen gibt es, falls ich Unterstützung brauche? Welche Vorsorgeregulierungen sind wichtig?

Eine Auswahl der komplexen Themenkreise die in der Broschüre behandelt werden und zu denen Ansprechpartner und Kontaktdaten genannt werden:

- Seniorenberatung
- Wohnberatung
- Telefonseelsorge
- Ambulante und Mobile Dienste
- Betreuungsangebote für demenzkranke Menschen
- Mittagstisch, Essen auf Rädern
- Hausnotruf
- Fahrdienste
- Tagespflege
- Wohnraumanpassung
- Betreutes Wohnen
- Alten- und Pflegeheime
- Selbsthilfeeinrichtungen
- Hospize
- Testament und Todesfall



ABFALL- BESEITIGUNG MÜLLTERMINE

Öffnungszeiten des Recyclinghofes

**Freitag von 15.00 bis 17.00 Uhr
Samstag von 9.00 bis 12.00 Uhr
am Bauhof, Ortsstraße 14**

Es wird an alle Benutzer appelliert, die Beratung der Hofaufsicht anzunehmen und die Behälter nicht unkontrolliert zu bedienen. Nur sortenreine Wertstoffe können wiederverwertet werden.

Es werden nur haushaltsübliche Mengen angenommen. Wertstoffe aus Gewerbebetrieben dürfen nicht angenommen werden.

TOURISMUS

Bodensee-Linzgau Tourismus e.V.



Das Angebot unserer Touristinformation für Gäste und Bürger

- Verschiedene Wanderkarten der Region
- Wander- und Radwanderführer
- Bodensee-Erlebniskarte – auch für den Urlaub daheim!
- Fahrkarten für das Dampfschiff Hohentwiel
- ÖPNV-Fahrpläne
- Kartenvorverkauf für regionale und bundesweite Veranstaltungen
- im Ticketsystem Reservix www.reservix.de
- Kostenloses Infomaterial über zahlreiche Attraktionen und Freizeitmöglichkeiten rund um den Bodensee
- Besichtigung der St. Martin-Kapelle – Anfragen bitte an Frau Marianne Felsche unter Tel. 07532/6825, eine Führung ist auf Anfrage möglich
- Fotoalbum mit Bildern aller Veranstaltungen der Gemeinde unter http://www.daisendorf.de/2654_DEU_WWW.php

Bodensee-Linzgau Tourismus e.V., Schloss Salem, D-88682 Salem
 Tel. 00 49 (0) 7553 / 917715, Fax 00 49 (0) 7553 / 917716
 E-Mail: tourist-info@bodensee-linzgau.de
www.bodensee-linzgau.de

Unsere Öffnungszeiten:

April – 1. November	Mo - Sa	9.30 - 18.00 Uhr
	Sonn- u. Feiertage	10.30 - 18.00 Uhr
November – März	Mo - Fr	9.00 - 12.00 Uhr



BERICHTE UNSERER VEREINE



Narrenverein Daisendorfer Sumpfgeister e.V.

Saugatter g'schnorr

**Liebe Bürger von Daisendorf, liebe Mitglieder des Narrenvereins,
liebe Freunde der Fasnet...**

Am Schmotzigen Dunschdig den 23.02.2017 findet wieder nach dem Bürgermeister Absetzen ab ca. 10:00 Uhr unser Saugatter g'schnorr im Rathaus statt. Hierzu möchten wir euch gerne Aufrufen selbst in die Bütt zu steigen und das ein oder andere Geschehen vom Dorf oder was einem so auf der Seele liegt vorzutragen und los zu werden. Falls ihr hierfür etwas beizutragen habt, würden wir uns sehr freuen wenn ihr euch mit uns in Verbindung setzt. Info bitte an : Marion Kaja, Tel: 494131 / 0160-6383567 oder Christine Fröhlich Tel: 0160-96415375
 Vielen Dank

Umzugsfahrplan Auswärts

Sonntag 29.01.2019 Umzug in Daisendorf

Umzugsbeginn: 13:30 Uhr
 Startnummer: 30 von 33
 Abfahrt Bus, Rathaus Daisendorf: 12:30 Uhr

Samstag 05.02.2017 Narrensprung in Ulm

Umzugsbeginn: 13:13 Uhr
 Startnummer: 63 von 157
 Abfahrt Bus, Rathaus Daisendorf: 10:00 Uhr

Samstag 19.02.2017 Narrenbaumstellen in Meersburg

Umzugsbeginn: 14:00 Uhr
 Startnummer:
 mit dem PKW jeder selbst,
 Treffpunkt vor Ort am Aufstellungsplatz (Hotel Schützen)

Änderungen jederzeit möglich
 Weitere Informationen werden im Bus bekannt gegeben,
 oder auf unserer Homepage www.sumpfgeister.de

Narrenverein Sumpfgeister Daisendorf e.V.

Geisterball



Rathaus Daisendorf
Freitag den, 03.02.2017

Saalöffnung: 19:00 Uhr

Beginn: 19:31 Uhr

Eintritt 4 €
Kostümierte Frauen,
freier Eintritt

Einlass ab 16 Jahren

mit DJ,



diversen Musik & Maskengruppen,
Köstlichkeiten aus der Sumpfküche



NACHRICHTEN DER KIRCHEN

SEELSORGEEINHEIT MEERSBURG

(bestehend aus den Pfarreien
**Mariä Heimsuchung Meersburg; St. Martin Seefeldern;
 St. Jodokus Immenstaad, St. Johann Baptist Hagnau und
 Mariä Himmelfahrt Kippenhausen)**
Pfarrbüro 88709 Meersburg, Droste-Hülshoff-Weg 7
Tel. 07532 / 6059 / E-mail: kath.kirche-meersburg@t-online.de

Alle Gottesdienste im Überblick der Seelsorgeeinheit Meersburg vom 28. Januar bis 05. Februar 2017

Samstag, 28.01.2017	18.00 Uhr	Hagnau
	18.00 Uhr	Immenstaad
	18.00 Uhr	Seefeldern (Gottes-Wort-feiern)
Sonntag, 29.01.2017	7.30 Uhr	Birna (10.45 Uhr)
	9.00 Uhr	Mühlhofen
	10.00 Uhr	Seefeldern (Kindergottesdienst)
	10.30 Uhr	Meersburg
	10.45 Uhr	Hersberg
Dienstag, 31.01.2017	18.30 Uhr	Hersberg (Vesper)
	17.30 Uhr	
Dienstag, 31.01.2017	18.30 Uhr	Daisendorf
	18.30 Uhr	Immenstaad
Mittwoch, 01.02.2017	7.45 Uhr	Meersburg (Schülergottesdienst)
	18.30 Uhr	Unteruhldingen
Donnerstag, 02.02.2017	9.00 Uhr	Meersburg
	9.00 Uhr	Immenstaad
	18.30 Uhr	Kippenhausen
	19.00 Uhr	Meersburg (Anbetung)
Freitag, 03.02.2017	9.00 Uhr	Meersburg
	18.30 Uhr	Hagnau
	19.30 Uhr	Hersberg (Anbetung)
Samstag, 04.02.2017	18.00 Uhr	Seefeldern
	18.00 Uhr	Immenstaad
Sonntag, 05.02.2017	7.30 Uhr	Seefeldern
	9.00 Uhr	Birna (10.45 Uhr)
	9.00 Uhr	Stetten
	9.00 Uhr	Baitenhausen
	9.00 Uhr	Kippenhausen
	10.30 Uhr	Meersburg
	10.30 Uhr	Hagnau
	10.45 Uhr	Hersberg
	18.00 Uhr	Bergheim (Dekanatsjugendgottesdienst)
	17.30 Uhr	Hersberg (Vesper)

Werktags (außer Sonntag) täglich: Birna 8.00 Uhr – Hersberg 11.25 Uhr

Gottesdienstordnung und Pfarrnachrichten für Meersburg, Seefeldern u. Hagnau vom 28. Januar 2017 – 05. Februar 2017

Samstag, 28.01. Oberuhldingen Hagnau	Heiliger Thomas v. Aquin 14.00 Uhr Goldene Hochzeit des Paares Gebhard und Waltraud Rothmund; Oberuhldingen 17.30 Uhr Rosenkranz 18.00 Uhr hl. Messe zum Sonntag (Gedenken: Walli u. Berthold Ainser; Hildegard Ehrlinspiel u. Helene Ainser)
	18.00 Uhr Gottes-Wort-feiern „Thomas von Aquin“
Sonntag, 29.01. Birna Mühlhofen Seefeldern	4. Sonntag im Jahreskreis 7.30 Uhr Eucharistiefeier (u. 10.45 Uhr) 9.00 Uhr Eucharistiefeier 10.00 Uhr Kindergottesdienst

Meersburg	10.30 Uhr Eucharistiefeier für die Pfarrgemeinde (Gedenken: Leo Wahl; Fam. Kühlewein-Humig)
Kippenhausen	18.00 Uhr keine Jugendgottesdienst! Dieser ist verschoben auf den 5. Februar 2017 in Bergheim.
Montag, 30.01. Hagnau	4. Woche im Jahreskreis 18.00 Uhr Rosenkranz
Dienstag, 31.01. Unteruhldingen Hagnau Daisendorf Meersburg	Heiliger Johannes Bosco Kein Abendlob 18.00 Uhr Rosenkranz 18.30 Uhr Eucharistiefeier (Gedenken: Richard Giez; Agathe Engesser; Fam. Mutter, Hedwig Moser, Adolf u. Irene Endres) 20.00 Uhr gemeinsames Bibel-teilen – Glauben teilen (Info: 07532/410040)
Mittwoch, 01.02. Meersburg Pfarrheim Immenstaad Hagnau Martin-Luther-Haus Unteruhldingen	4. Woche im Jahreskreis 7.45 Uhr Schülergottesdienst 9.30 Uhr Mehr Himmel wagen: 16.30 Uhr Großgruppentreffen „Feier der Versöhnung“ 18.00 Uhr Rosenkranz 18.00 Uhr Ökumenischer Dämmerchoppen für Männer 18.30 Uhr Eucharistiefeier
Donnerstag, 02.02. Oberuhldingen Meersburg !!! Pfarrzentrum Meersburg Pfarrheim Oberuhldingen Hagnau Kippenhausen Meersburg	Darstellung des Herrn (Lichtmess) - Fest 8.45 Uhr Morgenlob anschl. Rosenkranz 9.00 Uhr Eucharistiefeier mit Kerzenweihe, Blasiussegen und Agathabrotsegnung 16.30 Uhr Großgruppentreffen „Feier der Versöhnung“ 16.30 Uhr Großgruppentreffen „Feier der Versöhnung“ 18.00 Uhr Rosenkranz 18.30 Uhr Eucharistiefeier anschl. Blasiussegen 19.00 Uhr Anbetung – Let's worship
Freitag, 03.02. Meersburg Hagnau	Hl. Ansgar, heiliger Blasius (Herz-Jesu-Freitag) 8.30 Uhr Rosenkranz 9.00 Uhr Eucharistiefeier Heilige Messe für Priester- und Ordensberufe (Gedenken: Erika Nopper) 18.00 Uhr Rosenkranz 18.30 Uhr Eucharistiefeier (Gedenken: Genofeva Ehrlinspiel) anschl. Blasiussegen
Samstag, 04.02. Seefeldern	4. Woche im Jahreskreis 18.00 Uhr hl. Messe zum Sonntag (Gedenken: Maria, Karl u. Horst Mayer u. Angehörige; Franz Bosch; Georg Nassal) anschl. Blasiussegen
Sonntag, 05.02. Birnau Stetten Baitenhausen Kippenhausen Meersburg Hagnau Bergheim Immenstaad	5. Sonntag im Jahreskreis 7.30 Uhr Eucharistiefeier (u. 10.45 Uhr) 9.00 Uhr Eucharistiefeier mit Blasiussegen (Gedenken: Manfred Moll) 9.00 Uhr Eucharistiefeier anschl. Blasiussegen 9.00 Uhr Eucharistiefeier anschl. Blasiussegen 10.30 Uhr Eucharistiefeier für die Pfarrgemeinde (Gedenken: Thomas Kresser; Fam. Bosch u. Bendel) mit Blasiussegen und Segnung des Agathabrotos 10.30 Uhr Eucharistiefeier Ministrantenplan B 18.00 Uhr Dekanatsjugendgottesdienst 19.30 Uhr Praisetime

Beichtgelegenheit in **Seefeldern** immer samstags 30 Minuten vor Beginn der Vorabendmesse
und in **Meersburg** nach der Sonntagsmesse und nach Vereinbarung.
Hagnau Beichtgespräche nach Vereinbarung.

Die Gottesdienste unserer Nachbarpfarreien finden Sie unter:

www.kath-seelsorgeeinheit-immenstaad.de

**Weitere Gottesdienstzeiten finden Sie auch im Internet unter www.dekanat-linzgau.de
und auf unserer Homepage www.kath-meersburg.de**

In die Ewigkeit ging uns voraus: Herr Gebhard Reichle, Stetten

Pfarnachrichten Meersburg:

Mehr Himmel wagen

Mitten in der Woche öffnen wir unser Herz und strecken uns 30 Minuten aus um immer mehr in Gottes Gegenwart zu kommen.

- Im Hören auf sein Wort – Im Lobpreis – Im Gebet und in Fürbitten

Jeden Mittwochmorgen

von 9.30 Uhr bis 10.00 Uhr in der kath. Pfarrkirche in Meersburg

Wir laden Sie herzlich dazu ein.

Morgenbibelkreis Meersburg

Let's worship - lasst uns anbeten: Anbetungsstunde mit Lobpreis- und Anbetungsliedern

Wir laden Sie herzlich ein mit uns gemeinsam Gott zu loben und in der Stille anzubeten **Donnerstag, 2. Februar 2017 um 19 Uhr** in der kath. Pfarrkirche Meersburg.

Pfarnachrichten Seefeld:

Einladung zum Kinder-Gottesdienst für Klein und Groß

am Sonntag, 29. Januar um 10 Uhr in der Pfarrkirche Seefeld.

Wir feiern am **Sonntag, 29. Januar um 10 Uhr** zum Thema

„Jesus und die Kinder“

In Vorfreude auf Ihr und Euer Kommen und Mitfeiern:

das Vorbereitungsteam der Kindergottesdienste Seefeld

Pfarnachrichten Hagnau:

Herzliche Einladung an alle Familien!

Samstag, 28. Januar 2017, 16 Uhr

Treffpunkt:

Kapelle in Frenkenbach mit anschließender Wanderung zur Feuerstelle am Jägerhaus. Es besteht die Möglichkeit selbst mitgebrachte Würstchen am offenen Feuer zu Grillen.

Bitte selbst Essen und Trinken mitbringen!

Das GOD Morning for families – Team

Allgemeine Pfarnachrichten:

Im Schriftenstand der Kirche liegt der ausführliche Veranstaltungskalender des Bildungswerkes zur Mitnahme aus. Nachstehend werden die einzelnen Angebote nur noch kurz erwähnt.

Gottesdienst für Ehejubilare

Alle Ehepaare, die 2017 ein Ehejubiläum feiern (25 Jahre, 50 Jahre, 60 Jahre oder sonst ein Jubiläum) und dafür gerne den Segen Gottes erbitten wollen, sind herzlich zu einem gemeinsamen Dank- und Segnungsgottesdienst eingeladen **am Samstag, 14.10.17 um 10.00 Uhr in Baitenhausen**. Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es einen kleinen Empfang.

Segnung des Agathabrot – Segnung von Kerzen – Blasiussegen

Die Kirche kennt an bestimmten Festen und Heiligenfesten die Segnung von Brot, Kerzen und anderen Dingen.

Die Segnungen der Kirche sind sogenannte Sakramentalien, im Unterschied zu den Sakramenten. D.h. sie schenken uns nicht unmittelbar die heilschaffende Begegnung mit Jesus, wie die Sakramente, sondern sind auf die Sakramente hingeeordnet. Sie richten sich fürbittend und zeichenhaft auf Menschen oder Dinge, die durch den Segen so gebraucht werden sollen, dass sie für das Heil Gottes offen werden. In jedem Fall dürfen wir die Segnungen nicht magisch verstehen, sondern immer nur im Zusammenhang gläubigen Vertrauens auf die heilvolle Nähe Gottes.

Wir laden herzlich ein Brot zur Segnung als Agathabrot und Kerzen zum Fest der Darstellung des Herrn zur Segnung mitzubringen und den Blasiussegen zu empfangen!

Praise Time – Lobpreisungen

Für alle, die einen anderen Weg zu Gott suchen: Neue und alte Lobpreislieder in Deutsch und Englisch zum Mitsingen oder einfach Zuhören. Dazwischen: Impuls und Stille. Im Vertrauen auf Gottes Gegenwart zur Ruhe kommen, den Tag hinter sich lassen und Kraft für die neue Woche sammeln. Sie brauchen dazu nichts mitzubringen - nur die Bereitschaft, mit uns diesen Weg zu probieren

Nächster Termin: Sonntag, 5. Februar, 19.30, Immenstaad, katholische Kirche

Familienwochenende 2017

Erstmals bieten wir für Familien unserer Seelsorgeeinheit ein gemeinsames Wochenende

von Fr., 17. bis So., 19. November im Tagungszentrum des Klosters Bonlanden an. Unter dem Motto „Advent – wir heben einen Schatz!“ laden wir ein, einmal ganz anders in Den Advent einzusteigen und wieder das Wertvolle dieser besonderen Zeit zu entdecken.

Gemeinsamkeit für Groß und Klein, Spaß, Freude, ein abwechslungsreiches Programm für drinnen und draußen sowie Kreativangebote erwarten Sie.

Kommen Sie mit auf Schatzsuche?

Nähere Informationen zu diesem tollen Angebot finden Sie auf unserer Homepage (www.kath-meersburg.de) oder über die Einladungsflyer, die in den Pfarrbüros und Kirchen unserer Seelsorgeeinheit ausliegen.

Erstkommunionvorbereitung:

Die Erstkommunionkinder treffen sich in der Großgruppe in Immenstaad am Mittwoch, 01.02. von 16.30 bis 18.00 Uhr, sowie am Donnerstag, 02.02. von 16.30 -18.00 Uhr in Meersburg und Oberuhldingen jeweils im Pfarrheim. Bitte Schreibzeug und Schere mitbringen.

Berufsplattform Sozialstation

Die Sozialstation Bodensee e. V. ist ein durch das christliche Menschenbild geprägter ambulanter Pflegedienst an den

Standorten Markdorf, Salem, Stockach und Überlingen. Unsere vielfältigen Angebote verbinden Tradition und Innovation. Mit unseren 350 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern leisten wir das gesamte Spektrum der Pflege und Versorgung hilfebedürftiger Menschen – vom begleiteten Spaziergang bis hin zu hoch komplexen Pflegen. Um diesen Anforderungen auch künftig weiter gerecht zu werden, suchen wir zum nächst möglichen Zeitpunkt für die **Sozialstationen Markdorf und Salem examinierte Pflegefachkräfte Hauspflegehelfer/innen**

Was wir Ihnen bieten:

- einen sicheren Arbeitsplatz in einer modernen Einrichtung
- leistungsgerechte tarifliche Bezahlung
- Stellung von Dienstfahrzeugen und Arbeitskleidung
- familienfreundliche Tourenplanung und passgenaue Beschäftigungsumfänge

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Herr **Andreas Pfeifer (07551/9532-12)** gerne zur Verfügung.

Bewerbungen senden Sie bitte an die Sozialstation Bodensee e.V., Herrn Andreas Pfeifer,

Alte Nußdorfer Str. 1, 88662 Überlingen, E-Mail: andreas.pfeifer@sozialstation-bodensee.de

Aus dem Dekanat:

Am **05. Februar 2017** findet ein **Dekansjugendgottesdienst** um **18.00 Uhr** in **Bergheim** statt.

Zum Nachdenken:

Was hinter uns und vor uns liegt, ist nichts verglichen mit dem, was in uns liegt.

(Ralph Waldo Emerson)

Mit herzlichen Grüßen
Pfr. Matthias Schneider,
Pfr. Thomas Denoke,
PRef. Alexander Ufer u.
GRef. Alexandra Gerner

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE MEERSBURG

mit Daisendorf, Hagnau und Stetten

Evangelisches Pfarramt:

von-Laßberg-Str. 3, 88709 Meersburg

Pfarramtsekretariat: Gerlinde Hofmaier
(Martin-Luther-Haus)

Tel.: 07532-60 57 Fax: 07532-80 80 77

Internet:

www.evangelisch-in-meersburg.de

E-Mail: ev.pfarramtmeersburg@t-online.de

Bürozeiten: Montag, Mittwoch und Donnerstag von 10:00 – 12:00 Uhr

PfarrerIn: Anja Kunkel

Tel.: 07532-80 80 78

Gottesdienste und Veranstaltungen:

Sonntag, 29. Januar 2017

9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Schlosskirche Meersburg, gehalten von Steffen Rooschütz

11.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Evang. Kirche in Hagnau, gehalten von Steffen Rooschütz

Dienstag, 31. Januar 2017

19.30 Uhr Vortrag mit Pfarrer Jörg Seyfried im Martin-Luther-Haus

Sommer 1517 – Deutschland vor der Reformation

Das beginnende 16. Jahrhundert war geprägt durch viele Veränderungen. Christoph Columbus hatte Amerika entdeckt, Wissenschaftler behaupteten, dass die Erde sich um die Sonne dreht und nicht umgekehrt, die Renaissance und der Humanismus verbreiteten neue Ideen und die Menschen strömten in die Kirchen um Sündenvergebung zu erlangen aus Angst vor dem Teufel und den Höllequalen. In diese Zeit hinein tönen die Hammerschläge der reformatorischen Ideen als Luther am 31. Oktober 1517 seine 95 Thesen an der Schlosskirche in Wittenberg aufhängt.

Mittwoch, 1. Februar 2017

18.00 Uhr Ökumenischer Dämmerchoppen

Samstag, 4. Februar 2017

Der Abendgottesdienst in der Kapelle Daisendorf entfällt.

Sonntag, 5. Februar 2017

9.30 Uhr Gottesdienst in der Evang. Kirche in Hagnau, gehalten von Kristina Wagner. Beginn der Predigtreihe

11.00 Uhr Gottesdienst in der Schlosskirche Meersburg, gehalten von Kristina Wagner. Beginn der Predigtreihe

KERNige Gedanken -

Regio Predigtreihe 2017

Die Predigtreihe der evangelischen Gemeinden Markdorf, Meersburg und Immenstaad widmet sich im Reformati-

onsjubiläum den KERN-Gedanken des Reformators Martin Luther. Herzliche Einladung zu diesen besonderen Gottesdiensten vom 5. bis 19. Februar.

Für seine neuen Zugang zum Glauben an Christus wählte Martin Luther vier prägnante Stichworte, die bis heute den Kern unseres christlichen Glaubens definieren; die vier „Sola“ der Reformation. Sola Fide (Allein der Glaube) Sola Gratia (Allein die Gnade), Sola Scriptura (Allein die Heilige Schrift) und Solus Christus (Alleine Christus).

Was fangen wir aber mit diesem KERN reformatorischer Theologie heute an? Können wir das heute noch als KERN Gedanken unseres Glaubens definieren, oder sind es nur noch Gehäuse ohne wirklichen Inhalt?

Die Predigtreihe 2017 der Evang. Kirchengemeinden Immenstaad, Markdorf und Meersburg geht diesen Fragen nach. An folgenden Terminen predigen Pfarrer Egervari (Immenstaad), Pfarrerin Wagner (Markdorf) und Pfarrer Nagy:

So. 5.2.

Markdorf 10 Uhr	Meersburg Hagnau	Immenstaad 10 Uhr
Pfr. Nagy	Pfrin Wagner Hagnau 9.30 Meersburg 11 Uhr	Pfr. Egervari

So. 12.2.

Pfr. Egervari	Pfr. Nagy * Meersburg 9.30 Hagnau 11 Uhr	Präd. Eckstein
---------------	--	----------------

So. 19.2.

Pfrin. Wagner	Pfr. Egervari Meersburg 9.30 Hagnau 11 Uhr *	Pfr. Nagy
---------------	--	-----------

Mit freundlichen Grüßen

Ihre Pfarrerin

Anja Kunkel

Der Kirchengemeinderat informiert!

PfarrerIn Anja Kunkel verlässt Meersburg im Herbst

Mit großem Bedauern hat der Kirchengemeinderat der Evangelischen Gemeinde Meersburg den Wunsch von Pfarrerin Anja Kunkel zur Kenntnis genommen, Anfang September auf die Pfarrstelle in Meßkirch zu wechseln. Obwohl es in der Evangelischen Kirche üblich ist, dass Pfarrer/innen nach ca. zehn Jahren eine andere Stelle annehmen, bedauert der Kirchengemeinderat diesen Schritt sehr, zumal schon vor fast einem Jahr ihre Kollegin Pfarrerin Silvia Johannes nach Überlingen gewechselt war und sie seitdem die Gemeinde alleine leitet. Mit Frau Johannes hatte sie 2006 die Pfarrstelle in Meersburg übernommen und nach einer schwierigen Phase und längerer Vakanz die Gemeinde durch ihre ausgleichende Art wieder in ruhiges Fahrwasser geführt. In ihrer Amtszeit hat sie entscheidende Impulse in der Frauen-, Familien- und Kinderarbeit

gesetzt. Außerdem war sie als Religionslehrerin in den Meersburger Schulen tätig. Durch ihre Fachkompetenz nicht nur in theologischen Fragen ist es ihr gelungen, auch Dank der Spendenfreudigkeit der Gemeindeglieder, die Gemeindefinanzen wieder auf ein solides Fundament zu stellen.

Der Kirchengemeinderat wird versuchen, in den kommenden Monaten zusammen mit Pfarrerin Kunkel viele der laufenden Projekte abzuschließen, um den Übergang möglichst reibungslos zu gestalten. Dazu hat er in seiner letzten Sitzung auch eine Ausschreibung für die Pfarrstelle auf den Weg gebracht und hofft, bald erste Bewerbungsgespräche führen zu können.

Der Wochenspruch lautet:

„Kommt her und sehet an die Werke Gottes, der so wunderbar ist in seinem Tun an den Menschenkindern.“

(Psalm 66,5)

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE HAGNAU

Sonntag, 29. Januar 2017

11.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Evang. Kirche in Hagnau

Sonntag, 5. Februar 2017

9.30 Uhr Gottesdienst in der Evang. Kirche in Hagnau, Beginn der Predigtreihe

Besuchen Sie unser Bücherregal an der Außenwand der Kirche.

Über weitere Termine informieren sie sich bitte unter der Evangelischen Kirchengemeinde Meersburg, etwas weiter vorne.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre Pfarrerin

Anja Kunkel

KATHOLISCHE PFARRGEMEINDE DAISENDORF

St. Martin-Kapelle

siehe: Nachrichten der Kirchen
Seelsorgeeinheit Meersburg

EVANGELISCHE CHRISCHONA- GEMEINDE LINZGAU-BODENSEE

Allmendweg 12, 88709 Meersburg
Gemeinschaftspastor: Alexander J. Sachs
Telefon 07532-1776
Email: info@chrischona-linzgau.de
Web: www.chrischona-linzgau.de

Geheimnis der Liebe

In die Natur ist ein Geheimnis der Liebe eingebaut. Das Klopfen meines Herzens, hunderttausend Mal am Tag, gratis. Es ist nicht zu glauben, ich atme jeden Tag zwanzigtausend Mal, und für die 137 Kubikmeter Luft, die ich dazu nötig habe, wird mir keine Rechnung ausgestellt. Ich frage mich, wie viele Flüge von wie vielen Bienen nötig waren für das kleine Löffelchen goldgelben Honigs zu meinem Frühstück? Und wie viele Blumen dazu blühten? Und wieviel die Sonne schien, denn wenn es regnet, fliegen die Bienen nicht. Das alles für das kleine Löffelchen goldgelben Honigs zu meinem Frühstück!

Die wesentlichen Dinge des Lebens sind umsonst. Sie werden mir gratis gegeben. Wem darf ich dafür danken? Keinem Präsidenten oder General, keinem Professor oder Technokraten – Gott will ich danken.

„Danket dem Herrn, der große Wunder tut!“ Psalm 136

Donnerstag, den 26. Januar

19:30 Uhr Gebetsstreff: Wir beten für persönliche Anliegen, Anliegen der Gemeinde und für Stadt und Land

Freitag, den 27. Januar

19:30 Uhr: Kleingruppen Kurs:
Glaubensriesen – Seelenzwerge

Sonntag, den 29. Januar

10:00 Uhr Gottesdienst +
Kindergottesdienst

Donnerstag, den 02. Februar

19:30 Uhr Gebetsstreff: Wir beten für persönliche Anliegen, Anliegen der Gemeinde und für Stadt und Land

Freitag, den 03. Februar

19:30 Uhr: Kleingruppen Kurs:
Glaubensriesen – Seelenzwerge

Sonntag, den 05. Februar

10:00 Uhr Gottesdienst +
Kindergottesdienst

Zu all unseren Veranstaltungen sind Sie herzlich willkommen, egal welcher Konfession Sie angehören.

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

Körperschaft des öffentlichen Rechts
Kirche: Allmendweg 10,
Telefon (07532) 21 02
Vorsteher: Frank J. Müller,
Telefon (07553) 918 24 10
Die Kirche im Internet:
<http://www.nak-sued.de>
oder regional
<http://meersburg.nak-tuttlingen.de>

Donnerstag, 26. Januar 2017

20.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 29. Januar 2017

09.30 Uhr Gottesdienst

Donnerstag, 02. Februar 2017

20.00 Uhr Gottesdienst

Gebet für den Weltfrieden

Gemeinsam Gottesdienst feiern in der Pfarrkirche Mariä Heimsuchung am 13. Januar – dazu lud Frau Bosch-Schrapp im Namen des Liturgieteams der Katholischen Frauengemeinschaft Meersburg ein. Alle Menschen waren eingeladen, generations- und konfessionsübergreifend. Als Christen zusammenstehen und gemeinsam zu beten für den Weltfrieden. Es ist gelungen. Es war herzenswarm.

Besonders beeindruckt hat mich, dass nach der Anzahl der Buchstaben des Wortes „Weltfrieden“ auch 11 Kerzen entzündet und 11 Fürbittgebete zu Gott geschickt wurden. „Doch halt, da fehlt doch eine!“, so dachte ich spontan. Eine noch, dann sind es zwölf. Ich habe schnell begriffen, was mir dieser Gedanke zu sagen hat. Ich soll es sein, der diese Kerze entzündet. Ich soll es sein, der den Frieden mitgestaltet. Ich soll es sein, der dem Nächsten die Hand zur Versöhnung reicht. Es ist meine Aufgabe, aus der „11“ die „12“ zu machen, und damit der Symbolik der Zahl „12“ auf der Spur zu sein: Begegnung mit Gott zu erleben!

Jesus verspricht und hält, dass er uns unseren Frieden lässt und uns seinen Frieden schenkt (Joh. 14,27). Von welchem Frieden sprach der HERR da bei dem erstgenannten? Ohne Zweifel, er spricht vom eigenen Herzensfrieden. Er spricht von dem Frieden, in dessen Grundstimmung wir Menschen miteinander umgehen und uns begegnen, in Familie, Gesellschaft und in allem zwischenmenschlichen Zusammenleben. Habe, ja besitze ich ihn? Bin ich bereit, diese Kerze immer wieder anzuzünden? Heute, morgen, übermorgen? Christus kann uns nur den Frieden lassen, der schon da ist in uns, den wir zulassen und fördern. Und als schöne Folge dürfen wir es dann erleben: ER beschenkt uns mit SEINEM Frieden.

Herzlichen Dank für die liebe Einladung, es hat wohl getan in christlichem Miteinander!

Herzliche Grüße!

Ihr Frank J. Müller und Glaubensgeschwister der Neuapostolischen Kirchengemeinde Meersburg

JEHOVAS ZEUGEN

Körperschaft des öffentl. Rechts
Versammlung Meersburg
Schützenstraße 6
Telefon: 07532-48913

Samstag, 28.01.2017

Ganztägiges Bibelseminar / Kongress-Saal Reutlingen

Motto: Stärke Deinen Glauben an Jehova! (gestützt auf Hebräerbrieft Kapitel 11 Vers 6). 13 Programmpunkte mit Vorträgen und Interviews.

Mittwoch, 01.02.2017

19:00 Uhr – 20:45 Uhr

Bibelgrundlage dieser Woche: Bibelbuch Jesaja Kapitel 43 bis 46

Unter anderem im Programm:

- Einer der offensichtlichsten Beweise für die göttliche Inspiration der Bibel: Die Prophezeiungen aus dem Bibelbuch Jesaja Kapitel 44 + 45 über den Wiederaufbau Jerusalems und die Eroberung Babylons mit vielen Details. Aufgeschrieben über 200 Jahre im Voraus!
- Unser Name „Jehovas Zeugen“ ist dem Bibelbuch Jesaja Kapitel 43 Vers 10 entnommen. Wen hatte Gott damit ursprünglich angesprochen und warum ist die Bezeichnung passend für uns?
- Warum wurde unsere website „jw.org“ ins Leben gerufen und wie wurde sie weltweit zu einer der größten und bekanntesten? Warum gehen wir dennoch primär weiterhin von Haus zu Haus?

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich. Keine Geldsammlungen. Sie sind herzlich willkommen!

Haben Sie die meistübersetzte Website der Welt (877 Sprachen) schon besucht?

WWW.JW.ORG u.a. zum Download der Spielfilm „O Jehova, auf dich vertraue ich“ über die Zeit der Belagerung der Stadt Jerusalem 800 v.Chr. durch das assyrische Heer.

SONSTIGE GLAUBENS- GEMEINSCHAFTEN CHRISTLICHE WISSENSCHAFT

Tel.: 07532 446259

Lektionspredigt, Sonntag, 22. Januar
Thema: LIEBE

Gott ist Liebe; und wer in der Liebe bleibt, der bleibt in Gott und Gott in ihm.
1. Johannes 4:16

Wenn ihr das königliche Gesetz erfüllt nach der Schrift: *Liebe deinen Nächsten wie dich selbst*, dann handelt ihr richtig. Jakobus 2:8

So wird der Gott der Liebe und des Friedens mit euch sein. 2. Korinther 13:11

„Gott ist LIEBE.“- Liebe zu GOTT und zum Menschen ist der wahre Ansporn zum Heilen wie zum Lehren. LIEBE inspiriert, erleuchtet, bestimmt und führt den Weg.- Wir sollten gründlich verstehen, dass alle Menschen *ein* GEMÜT, *einen* GOTT und Vater, *ein* LEBEN, *eine* WAHRHEIT und *eine* LIEBE haben. In dem Verhältnis, wie diese Tatsache sichtbar

wird, wird die Menschheit vollkommen werden, der Krieg wird aufhören und die wahre Brüderschaft des Menschen wird begründet werden. Mary Baker Eddy

www.heroldcw.com



GEMEINDEVERWALTUNGSVERBAND MEERSBURG



LANDWIRTSCHAFT UND WEINBAU

Der BLHV informiert !

Im Februar 2017 finden Sprechstage für alle Belange unserer Mitglieder sowie für Versicherte der SVLFG statt (Badischer Landwirtschaftlicher Hauptverband, Seerheinstr. 10, 78333 Stockach)

Mittwoch, 01.02.2017

Stockach Bezirksgeschäftsstelle
08.30 – 11.30/13.30 – 15.00

Donnerstag, 02.02.2017

Überlingen (Adelshofen) Schulgebäude
09.00 – 11.30

Montag, 06.02.2017

Bermatingen (Ahausen)
Ehemaliges Schul- u. Rathaus
Meersburger Str. 3
09.00 – 12.00

Mittwoch, 08.02.2017

Tengen Rathaus
09.00 – 11.00

Dienstag, 14.02.2017

a) Meßkirch
Landwirtschaftsschule
09.00 – 11.00
b) Stetten a.k.M.
Rathaus
13.30 – 15.00

Mittwoch 15.02.2017

Stockach Bezirksgeschäftsstelle
08.30 – 11.30

Dienstag 21.02.2017

a) Pfullendorf
Gasthaus Lamm
09.00 – 11.00

b) Illmensee
Gasthaus Seehof
13.30 – 15.00

Hofübergabe oder Verpachtung

Am Mittwoch, 1. Februar 2017 um 20:00 Uhr bietet der Verein Landwirtschaftlicher Fachbildung (VLF) Bodenseekreis e. V. im Tettlinger Gasthaus Bären, Bärenplatz 1, einen Informationsabend zum Thema „betriebliche Gesellschaftsmodelle in der Land-

wirtschaft“ an. Cornelia Föhr, Kreisgeschäftsführerin des Kreisbauernverbandes (KBV) Tettlinger, erklärt an praktischen Beispielen die unterschiedlichen Modelle. Denn nicht nur beim Generationswechsel stehen solche Überlegungen an. Schon bei der Gründung sollten die Chancen und Probleme, die die verschiedenen Modelle, gewerbliche Betätigung und der Ausstieg aus dem aktiven Berufsleben mit sich bringen, bedacht werden.

SCHUL- NACHRICHTEN

Droste-Hülshoff-Schule



Biotechnologie Ernährung Gesundheit Soziales

Informationsveranstaltungen der Droste-Hülshoff-Schule in Friedrichshafen

Die Droste-Hülshoff-Schule im Beruflichen Schulzentrum Friedrichshafen lädt am

Donnerstag, 26. Januar 2017

interessierte Schülerinnen und Schüler sowie deren Eltern ein

um 14:00 Uhr

Schnuppernachmittag für die Zweijährige Berufsfachschule

um 17:30 Uhr

Zweijährige Berufsfachschule für

- Hauswirtschaft und Ernährung (2 BFH)
- Gesundheit und Pflege (2 BFP)
- Ernährung und Gastronomie (2 BFG)

Raum: H 1202

um 17:30 Uhr

Berufskolleg für Gesundheit und Pflege BKPI und BKPII
Raum: H 1207

um 19:00 Uhr

Infovorträge Berufliches Gymnasium Aula

- Biotechnologische Gymnasium (BTG)
- Ernährungswissenschaftliche Gymnasium (EG)
- Sozialwissenschaftliche Gymnasium (SGS)

- Gesundheitswissenschaftliche Gymnasium (SGG).

Sie finden uns im Beruflichen Schulzentrum Friedrichshafen, Steinbeisstr. 20-26, 88046 Friedrichshafen. Tel.: 07541 7003550. Homepage: www.dhs-fn.de; Email: sekretariat@dhs-fn.de

VERMISCHTES

Die Gesetzliche Rentenversicherung informiert

Die Deutsche Rentenversicherung hält den nächsten Sprechtag in Ihrer Region wie folgt ab:

Markdorf Rathaus am 15.02.2017

von 08:40 Uhr bis 12:40 Uhr und 13:40 Uhr bis 15:40 Uhr
- Terminvereinbarung empfohlen unter 0751/8808-242

Sie erhalten Informationen, Beratung und Auskunft über Renten, Medizinische Rehabilitation, Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben, Kranken- und Pflegeversicherung der Rentner und allen sonstigen Versicherungsfragen.

Um längere Wartezeiten zu vermeiden, empfehlen wir eine telefonische Terminvereinbarung unter der oben aufgeführten Telefonnummer.

„Danke Schön“

Alljährlich sagen wir unseren Begleitern/Begleiterinnen „Danke schön“ für ein Jahr unermüdlichem ehrenamtlichem Einsatz für Schwerkranken und sterbende Menschen. Mit einem ungezwungenen Beisammensein und einem guten Essen zollen wir allen aktiven Begleiterinnen unseren Respekt für ihren Einsatz.

Dies ist auch der Anlass, Jubiläen zu feiern. Für 20-jährigen Einsatz für den Dienst am Nächsten wurden in diesem Jahr Erika Embert, Helga Harnau, Ulrike Weist, Barbara Dittich und Lioba Geiger mit einem Blumenstrauß geehrt. Seit 10 Jahren aktiv ist auch Ulrike Benz für die Hospizgruppe im Einsatz.

Neu im Vorstand ist Frau Ruth Didascheck als Sprecherin der Hospizbegleiter/innen.

Der Vorsitzende, Herr Johannes Hasenbrink, bedankte sich bei Frau Helga Volk für die aktive Zeit im Vorstand ebenfalls mit einem Blumenpräsent.

Die Einsatzleiterin, Frau Christine Engelman, verabschiedete Frau Erika Embert aus dem aktiven Dienst, indem sie aus dem Alltag und dem selbstlosen Einsatz berichtete. Ein Blumenpräsent und ein Gutschein sollen für Frau Embert den Abschied aus der Gemeinschaft erleichtern. Ein herzlicher Beifall für alle Jubilare unterstrich den Respekt und die Anerkennung durch alle Anwesenden.

In einem Ausblick auf das kommende Jahr zählte Herr Hasenbrink die neuen Aktivitäten auf, öffentliche Veranstaltungen, interne Weiterbildungen und die Präsenz bei unterschiedlichen Veranstaltungen.

Auf ein weiteres Jahr der guten Zusammenarbeit freuen sich mit Herrn Hasenbrink der Vorstand und die 35 Hopspizbegleiter/-innen.



Spitalfonds Meersburg
Seniorenresidenz
Dr. Zimmermann Stift Meersburg
Kurallee 16
88709 Meersburg
www.spitalfonds.meersburg.de



Wir suchen zur

**Verstärkung unseres Betreuungs-Teams im Speisesaal und
für den täglichen Transport des Mobilen Seniorenmittagstisches in Meersburg**
baldmöglichst

**mehrere Kräfte (m/w) in geringfügigem Anstellungsverhältnis oder
im Ehrenamt mit Entschädigung**

Keine berufliche Qualifikation nötig

Bewerbungen und Anfragen, auch telefonisch, werden erbeten an:

Spitalfonds Meersburg, Betriebsleiter Herrn Peter Kemmer, Kurallee 16, 88709 Meersburg,
Tel.: 07532/440-220, kemmer@meersburg.de



KÖPPLE + MARKHART

Steuerberatungsgesellschaft mbH & Co. KG

➤ Wir suchen

zur Verstärkung unseres Teams Jahresabschluss und Buchhaltung eine(n)

- Steuerberater (m/w)
- Steuerfachangestellte (m/w)
- Buchhalter (m/w)

für die Erstellung von Buchhaltungen und Jahresabschlüssen aller Rechtsformen für einen festen Mandantenbereich.

➤ Sie verfügen über

gute bis sehr gute der Position entsprechende Kenntnisse, eine selbständige Arbeitsweise, DATEV-Kenntnisse und haben Spass an einer interessanten Aufgabe.

➤ Wir bieten

einen attraktiven, sicheren Arbeitsplatz, Regelmäßige Fortbildungen, ein abwechslungsreiches Aufgabenfeld, Gleitzeit sowie ein den Anforderungen entsprechendes Gehalt.

Wir freuen uns auf ein Gespräch mit Ihnen.

KÖPPLE + MARKHART StbG mbH & Co. KG,

Im Weinberg 1, 88709 Meersburg

koepple@koepplemarkhart.de



LEHENHOF

Camphill Dorfgemeinschaft Lehenhof e.V.

Begleitung und Pflege von älteren Menschen mit Behinderung

Wir bieten:

- einen interessanten Arbeitsplatz mit hoher Eigenverantwortung und Entwicklungsperspektiven
- ein vielfältiges Gemeinschaftsleben
- interne und externe Fortbildungsangebote
- Vergütung nach AVB

Sie haben:

- eine Ausbildung in Heilerziehungspflege, Alten- oder Krankenpflege
- Freude am Umgang mit älteren Menschen mit Behinderung, auch mit höherem Pflegebedarf
- Interesse am anthroposophisch orientierten Konzept des Lehenhofs

Arbeit in Teilzeit oder Vollzeit. Nähere Informationen über die Dorfgemeinschaft unter www.lehenhof.de.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:

Camphill Dorfgemeinschaft Lehenhof

z.Hd. Hr. Siegel-Holz

88693 Deggenhausertal oder

siegel-holz@lehenhof.de.

Ambulanter Pflegedienst Walter Stroh



Wir suchen eine
Pflegefachkraft
mit ca. 40 - 50% BU
ab sofort für den
Raum Meersburg.

Bewerbung an:

Allmendweg 25, Meersburg
Telefon 0 75 32 - 52 59



Wir suchen für die Saison 2017

Servicekraft (m/w)

für den Frühstücksservice (ca. 8.00-12.00 Uhr)

Sie sind zuverlässig, freundlich, flexibel, fleißig, verfügen über gute deutsch Kenntnisse und sind selbstständiges Arbeiten im Team gewohnt? Dann erwarten Sie bei uns ein angenehmes und freundliches Arbeitsklima, übertarifliche Entlohnung sowie geregelte Arbeitszeiten.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Hotel Alpina, Höhenweg 10, 88709 Hagnau

Tel. 07532/4509-0

rezeption@alpina-hagnau.de

Wir suchen für die Saison 2017:

- **einen qualifizierten Koch/Köchin**
o für gut bürgerliche deutsche Küche, leben Sie bei uns Ihre Kreativität
- **eine zuverlässige Küchenhilfe**
o die den **Bereich kalte Küche** mit Erfahrung und Freude führen kann
- **eine aufgeschlossene Servicekraft**
o mit Esprit und Freude im Umgang mit Menschen
- **eine zuverlässige Reinigungskraft**
o 2 Stunden am Morgen; täglich

Erste Kontaktaufnahme bitte mit Herrn Uli Möck

Tel. 0172-9185519 oder per email: info@imvorbei.com

Restaurant mit Seeterrasse „Im Vorbei“

Birna-Maurach 7

88690 Uhlhingen-

Mühlhofen

www.imvorbei.com



Zur Ergänzung unseres Teams suchen wir ab Januar 2017

- 1 Zahntechniker/in für Arbeitsvorbereitung und Kunststofftechnik
- 1 Zahntechniker/in für Kronen-,Brücken-, Teleskop und Implantat-Technik mit mind. 2 Jahren Berufserfahrung.

Alexander Gelhart Zahntechnik GmbH

Espach 10 88662 ÜB

mail: labor@gelhart-zahntechnik.de



Liebe Meersburgerinnen und Meersburger,

trotz der Wahlniederlage bedanke ich mich bei all denjenigen, die mich unterstützt und mir angesichts meiner Bilanz der letzten 8 Jahre sowie meiner klaren Zielvorstellungen für eine weitere Amtsperiode ihr Vertrauen durch ihre Stimme geschenkt haben.

Ihr *Dr. Martin Bräsel*



Ein Unternehmen aus dem Bereich der Luft- und Raumfahrt-technik.
www.asp-equipment.de

Whg. oder Haus für unseren neuen Elektronikingenieur und Familie (6 Pers.) ab 1. oder 15. März 2017 gesucht
E-Mail: bewerbung@asp-equipment.de
Telefon: 07553 / 5909-100

Sonnige 3-Zimmer-ETW auf 2 Wohnebenen mit großem Balkon, in Meersburg, ca. 78 m² Wfl., schöne EBK, TG € 250.000

Gepflegte, großzügig geschnittene 3-Zimmer-ETW mit Wintergarten, in Meersburg, ca. 102 m² Wohnfläche, Poggenpohl-EBK, Tiefgarage, sofort frei € 238.000

AM IMMOBILIEN • Marlene Bücher • Salem und Meersburg
(0 75 53) 9 12 83 und (0170) 2 86 93 63 • www.am-immo-bodensee.de

Meersburg - sonnige 3½-Zi.-Wohnung

94 m², KM 920,00 Euro
(+ 250,00 Euro NK + 60,00 Euro TG + Kaut.)
Mod. EBK, Bad mit Du. u. Wanne. Für Paare mittl. Alters
ab Feb. 2017 zu vermieten.
Tel. 07531 694286 ab 18.00 Uhr

Suche 2-3-Zimmer-Wohnung

zum Kauf (Hagnau - Meersburg - Umgebung).
Telefon 0 77 23 / 9 11 10 oder 9 11 12

500 € Belohnung
für die erfolgreiche Vermittlung von Räumen
(2 - 3 Zi. zur Miete, separates Gäste-WC, Stellplatz)
für die **Eröffnung einer Psychotherapiepraxis**
in **Uhlidingen / Mühlhofen / Meersburg**.
Telefon: 07532 - 807 47 25 (AB) oder
E-Mail: info@praxis-aschrafi.de



Wir suchen Verstärkung:
Bedienung, Thekenkraft, Küchenhilfe
je 2 Abende/Woche auf 450€ Basis
ab 18. März bis 5. November
Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Reblandhof Siebenhaller 88090 Immenstaad-Kippenhausen
Kupferbergstr. 2, Tel. 07545-6784 www.reblandhof.de

WIR SUCHEN SIE

als zuverlässigen und verantwortungsbewussten Zusteller (ab 13 Jahren)
für Prospekte und Anzeigenblätter in **Meersburg, Hagnau und Stetten**.

Cosima Böhler • Tel. 0 75 51 / 80 97 72 16
Cosima.Boehler@suedkurier.de



Reiterhof
Nähe Lindau
80.000 m²
Weideland

EBA kWh 122,1 m² a Kl.D
Holz Bj. 2001 2.950.000 €
info@immobilienperle.de
Tel. 07552 935 72 83

Für Altersruhesitz suche ich zur Miete

1-2-Zimmer-Wohnung

mit Balkon, Tel. 06171/78424 oder 0160/95883125



...hier werden Sie gut beraten

Interesse an einer Anzeigenschaltung?
Telefon 0 75 74 - 9 32 00 • anzeigen@agentur-nusser.de



**Nähen
Sticken
Bügeln**



**Lackiererei
Trautmann**

Inhaber Olaf Trautmann

Lackierungen aller Art
KFZ & Industrie
Vermittlung von Karosseriearbeiten
Mietwagenvermittlung

88677 Markdorf • Rudolf-Diesel-Str. 5

Telefon: 0 75 44 / 95 42 886 • Telefax: 0 75 44 / 95 42 840

E-Mail: lackiererei-trautmann@t-online.de • www.triamedia.de/lackiererei-trautmann
www.lackiererei-trautmann.de



Klare Manuskripte

sind die Voraussetzung
für eine fehlerlose
Anzeige.



- Verkauf
- Beratung
- Einweisung
- Reparaturen
- Kundendienst

Nähmaschinen

Hättig

Friedrichshafen
Karstr. 17
Tel. (0 75 41) 2 12 72



Wir gestalten auch gerne Ihre Anzeige...
Interesse?

Tel. 07574-93200 • anzeigen@agentur-nusser.de

Sonnenschutzanlagen



Sewerin

MEISTERFACHBETRIEB

Markisen	Jalousien	Elektroantriebe
Rollläder	Innenbeschattung	Steuerungen
Rolltore	Plisse	Wintergartenbeschattung
Klappläden	Rolls	Reparatur & Service

Winterrabatt auf:

MARKISEN UND INSEKTENSCHUTZ

Bahnhofstraße 140
88682 Salem

Tel. 0 75 53 - 82 96 70
Fax 0 75 53 - 82 96 68

info@sonnenschutz-
sewerin.de

www.rolladen-sewerin.de

Klavierunterricht für Menschen jeden Alters

insbesondere auch für erwachsene Neu- oder Wiedereinsteiger
erteilt Klavierlehrer mit langjähriger Unterrichtserfahrung.
Individueller, auf den Kunden abgestimmter Unterricht in Klassik
und Pop. Einzelstundenabrechnung.

Telefon 01573 - 2 21 77 21

Bitte sprechen Sie auf die Mailbox!

Treppenlift

Service + Verkauf
vom regionalen Profi!

Tel. 07741 965858

www.reha-lift.biz



Englisch für aktive reiselustige Junggebliebene !

Sie gehören zur aktiven Generation 60+ und reisen gerne ?

Sie wollen mit Ihren Enkeln Englisch sprechen ?

Sie wollen Ihr Gedächtnis trainieren, geistig fit bleiben ?

Hier lernen Sie Englisch sprechen, im Alltag, auf Reisen....

Kleine Gruppen, Anfänger u. Fortgeschrittene.

BEST Lernen • 07551 - 947 10 55

best-lernen@gmx.de



NANNT Immobilien GbR

Seestraße 16 in 88709 Hagnau

Beratung - Verkauf - Vermietung

Wir suchen für unsere vorgemerkten Kunden Eigentumswohnungen, Häuser, Mietwohnungen sowie unbebaute und bebaute Wohngrundstücke. Profitieren Sie von unserer Erfahrung und unserem Kundenstamm. PROVISIONSFREI für den Verkäufer.

NANNT Immobilien GbR, Seestr. 16 in 88709 Hagnau

Tel: 07532/33 250 33 www.nannt-immobilien.de

Mobil: 0162 6923609 nannt-immobilien@t-online.de

Zuverlässige Reinigungskraft

für Ferienwohnungen, (Endreinigung)

ab Mitte März in Immenstaad/Kippenhausen

gesucht. Samstagvormittag ca. 4 Stunden

Tel. 07545 - 63 91

WR MB 204 Alu 1.500 km gef.

Conti 4 x 205/55/R16 kplt. 100,-

Tel. 07532 99 13

Zuverlässige Reinigungskraft

ganzjährig auf

450,-Euro-Basis gesucht.



Malou's Fashion - Unterstadtstr. 19 - 88709 Meersburg
Tel. 07532-7358 - malous@t-online.de

Bettina Hintersehs Wurst- und Fleischlädele

Ab Donnerstag: Hausmacher Maultaschen,
Leberspätzle, Leberknödel und Brätknödel.

Immer ab Dienstag frische Blut- und Leberwürste
und schlachtfrische Innereien.

Öffnungszeiten:

Vormittags: Mo. - Sa. 7.30 - 12.30 Uhr. Nachmittags: Di., Do., Fr. 15.00 - 18.00 Uhr
Hauptstr. 14, 88719 Stetten, Tel. 07532/9698, bettina.hinterseh@t-online.de

ROBERT SCHERER



DANKE!

Mit über 70 Prozent die absolute Mehrheit im ersten Wahlgang – Ihnen, die Sie mir mit Ihrer Stimme dieses überwältigende Ergebnis bescherten, danke ich von Herzen!

Wer anders gewählt hat, auch dem gilt mein ganzer Respekt. Denn ich weiß: Hinter jeder Stimme steckt das Bemühen um die richtige Entscheidung. Ein Bürgermeister für Sie alle sein – mit diesem Anspruch bin ich angetreten, und an diesem Anspruch sollen Sie mich messen.

Worum ich Sie alle bitte: Packen wir gemeinsam an, was für Meersburg gut und wichtig ist. Ich freue mich sehr darauf!

Mit herzlichem Gruß

Ihr

Robert Scherer

Wir kennen die **Probleme** und haben die **Lösung**
für alle Fragen rund um Bauen, Sanieren, Umbau

Holzbau Bruderhofer

Wiesenstr. 11 88690 Uhlndingen WWW.Bruderhofer.de
Telefon 07556 /6328

Dachsanierung vom zertifiziertem Energiefachbetrieb

Seit 1973

Aktion bis 28. Februar 2017

****Wohnungs- und Hausschätzung****
nach dem Verkehrswert: Euro 300,- + MwSt.

GERHARD SIENER - Bankk. • Immobilien • Gutachten
88662 Überlingen • Telefon 0171 620 35 41 • E-Mail: g.sienner@sienner-immobilien.de

WIDMANN
Sanitär
Der freundliche Service rund ums Bad

Ravensburger Str. 24
88677 Markdorf
Tel.: 07544/3155
Fax.: 07544/71496
www.sanitaer-widmann.de
info@sanitaer-widmann.de

*Wir schaffen barrierefreie
Bäder für Senioren,
Menschen mit Behinderung
oder Menschen, die mehr
Komfort wollen.
Qualität ist unser Anspruch.*

wielath

TÖRE - TÜREN - FENSTER GMBH

Brandschutztüren



Garagentore

Industrietore



Haus Türen

Maybachstraße 5 • 88094 Oberteuringen-Neuhaus
Telefon 0 75 46/9 27-0 • Telefax 0 75 46/9 27-14
E-Mail: info@wielath.com • www.wielath.com

Unser Service für Ihren OPEL:

„Kompetent, gründlich und fair“

✓ **Kostenloser Hol- u. Bring-Service**

**OPEL Kammer
Salem-Beuren**

Fit im Service
und mehr!



Wir leben Autos.

Profi-Diagnose
fix wie der Blitz!

„Jungwagen“ bis 40 % Preisvorteil

REIFEN | RÄDER - FACHMARKT:

Alle Marken, alle Größen, TOP-Preise

Autohaus Rainer Kammer
Weiherstr. 1 • 88682 Salem-Beuren
Tel. 07554 / 8914 Fax 8655

**Mehr Fahrzeuge
in Mimmhausen
in u. an der Tankstelle**

www.opel-kammer.de

Kinderleicht!

Lassen Sie sich von unserem
Online-Kalkulator überzeugen!

Einfach und in wenigen,
Schritten Ihre Anzeige buchen,
Anzeigenformat sowie
Verbreitungsgebiet auswählen
und Ihr Anzeigenpreis wird
direkt online berechnet.

**Alle Ausgaben, Nachbarorte und
Kombinationsmöglichkeiten
werden sofort angezeigt.**

Verlag und Anzeigen:

Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach,
Tel. 07771/9317-11, Fax 07771/9317-40
anzeigen@primo-stockach.de
www.primo-stockach.de



Zeugnis- note	zartrot	afrikani- sche Ge- treide- sorte	Kurz- narko- tikum	un- richtig	Schlan- gen- art	Hand- mäh- gerät	franzö- sischer Schrift- steller †	Ruhetag der Juden	altörm- ische Provinz	ein roter Farbstoff	Kfz-Z. Torgau- Oschatz
			unter- gehen				Rohkost				
			Augen- flüssig- keit				griechi- sche Vorsilbe: Stern				
Farbe beim Roulette		Baum- woll- hemd				größte Biblio- thek Ber- lins (Kw.)				halb- gefro- renes Getränk	Schaum- wein
						Warn- farbe	alt nord. Sagen- sam- lung	Grund- lage			
künst- licher Erd- trabant			germa- nischer Speer			Ufa- Zufluss	Schiff- fahrts- route		engl.: eins		
				kleines offenes Sport- auto							Mail- länder Opern- haus
				Ge- zeiten- strom				Früchte			
					latei- nisch: Luft				Fluss zum Ganges (Indien)		franzö- sisch: Tanzball
						Kinder- bau- stein		Stange, Stecken			
									welb- licher franz. Artikel		
						überras bogat					

Bei uns sind Sie RICHTIG! Handel | Handwerk | Gewerbe *Special*

601

MEERSBURG | BERMATINGEN | UHLINGEN-MÜHLHOFEN | SALEM

ISUZU
WAS IMMER DU
BEWEGEN
WILLST



Autohaus Sailer GmbH & Co. KG | Hofackerstr.1 | 88697 Bermatingen- Ahausen | Tel. 07544 96 830-10
Fax 07544 73222 | manuel.sailer@autohaus-sailer.de | www.autohaus-sailer.de

D-MAX Verbrauch (innerorts/außerorts/kombiniert): 8,7-10,5/6,4-7,4/7,2-8,4 l/100 km
CO₂-Emission (innerorts/außerorts/kombiniert): 229-276/167-193/190-220 g/km (nach WL 715/2007/EC)
Modellabhängig / Symbolfoto

ANTON MICHEL · HOLZ-BRENNSTOFFE



BRENNHOLZ · HOLZBRIKETTS
RINDENBRIKETTS · HOLZPELLETS

88376 Königseggwald
Tel. 07587 - 922 633
www.michel-brennstoffe.de

STRAUCH

PARFÜMERIE · FOTOGRAFIE

**PASSBILDER AUF DENEN
MAN SICH GEFÄLLT**

(AUCH BEI BIOMETRISCHEN)

MARKDORF MARKTSTR.2 07544-4428 WWW.FOTO-STRAUCH.COM

**TROCKENBAU
INNENAUSBAU
FERTIGPARKETTBÖDEN
HOLZTERRASSEN
DACHFENSTER
FASSADEN -
VERKLEIDUNGEN
CARPORT**



JÜRGEN HOPS

Meersburger Straße 18 a
88718 Daisendorf

TEL. 0 75 32 | 66 53

FAX 0 75 32 | 80 74 64

MOBIL 0171 | 63 53 50 5

E-MAIL hopsmontagebau@t-online.de



MMWOHNBAU

IHR NEUES ZUHAUSE.
INDIVIDUELL GEPLANT -
ZUM FESTPREIS GEBAUT.
JETZT TRÄUME ERFÜLLEN.
RUFEN SIE AN! 07544 7599031

MMWOHNBAU. AUS GUTEM GRUND.

MMWOHNBAU GMBH
IM BIBELÖSLE 2
88697 BERMATINGEN-AHAUSEN

TEL +49 7544 7599031
KONTAKT@MMWOHNBAU.DE
WWW.MMWOHNBAU.DE

Friordich Terrassenüberdachungen GmbH

Wintergarten * Glashäuser * Kellerabgänge * Haustüren



Besuchen Sie unsere
neue Ausstellung
Hagenweg 9
Gewerbegebiet Ochsenbach

Am Käferberg 27
88356 Ostrach-Ochsenbach
Tel. 07558 9387707
Mobil 01520 7008098
info@friordich.eu
www.friordich.eu

Markisen u. Insektenschutz-Winterrabattaktion

Sonnenschutzanlagen
SEWERIN
 MEISTERFACHBETRIEB

- Markisen
- Steuerungen
- Rollläden
- Plissee & Rollo
- Wintergartenbeschattung
- Elektroantriebe
- Rolll Tore
- Insektenschutz
- Innenbeschattung
- Jalousien
- Klappläden

• Reparaturen & Service
 Bahnhofstr. 140, 88682 Salem-Neufrach, Tel. 07553/829670, Fax 829668
www.rolladen-sewerin.de, info@sonnenschutz-sewerin.de



**Meine Geschenkekiste
 stelle ich mir bei
 Hans-Peter's Holzwerkstatt
 zusammen!**

Wir sind für Sie da:
Mo-Sa 9-12.30, 14.30-18.00
 Mittwoch und Samstag Nachmittag geschlossen

Hans-Peter's Holzwerkstatt
 88697 Bermatingen, Tel: 07544/5411



Bei uns sind Sie RICHTIG!
 Handel | Handwerk | Gewerbe

Special

Nächstes Themenspezial in KW 12
 Anzeigenschluss: Mo, 13.3. um 9 Uhr
 Themen-Spezial-Code: 601

Weitere Informationen erhalten Sie unter
www.primo-stockach.de/sonderseiten oder
 in unserer aktuellen Anzeigen-Preisliste.

Wir beraten Sie gerne:
 Telefon 07771/9317-100
 E-Mail sonderseite@primo-stockach.de

PRIMOVERLAG
 Heimat, Deine Blättle.

FACHANWÄLTE // RECHTSANWÄLTE
DR. WETZEL & BEHM



DR. HANS-PETER WETZEL
 Fachanwalt für Erbrecht,
 Fachanwalt für Steuerrecht



NORBERT BEHM
 Fachanwalt für Arbeitsrecht,
 Fachanwalt für Verkehrsrecht



STEFANIE STRAUB
 Tätigkeitsschwerpunkt Familienrecht

Hofstatt 8 - D-88662 Überlingen
 Tel. +49 (0)7551 9535-0 - Fax +49 (0)7551 9535-25
www.rawetzel.de - anwaelte@rawetzel.de

Bäume fällen

- Hecken schneiden
- Hofbefestigungen
- Natursteinarbeiten
- Reparaturen rund ums Haus

Kessler M.
 Hof- und Gartengestaltung
 88677 Markdorf • Telefon 07544 73665



GEIßLER
 SCHORNSTEINE · ABGASLEITUNGEN · KAMINÖFEN
KAMINBAU
www.geissler-kaminbau.de

- Schornsteinbau
- Edelstahlschornsteine
- Schornsteinsanierung
- Abgasleitungen
- Überdruck
- Lieferung und Montage von Kaminöfen

Im Öschle 20 · 88662 Überlingen · Tel. 07553/91 87 10 · Fax 91 87 12



schwarz Natursteine GbR

- Treppen
- Natursteine
- Küchenarbeitsplatten
- Bädergestaltung
- Freitragende Treppen
- Grabmale
- Fensterbänke
- Sonderanfertigungen

88633 Heiligenberg-Unterrhena • Telefon 0 75 54-89 49
 Telefax 0 75 54-10 57 • natursteine.schwarz@googlemail.com
www.schwarznatursteine.de

Autolackiererei

Michael Schwarz

- Lackierungen aller Art • Smart/Spot-Repair
- Unfallinstandsetzung • Beschriftung
- Leihwagen

Torenstraße 3 • 88709 Meersburg • Telefon 0 75 32/94 37 • www.autolackiererei-schwarz.de Fax 49 59 32




THOMAS SCHMÄH
Schreinerei • Glaserei • Innenausbau

„Papa schreinert uns alles was wir brauchen
- jetzt und in der Zukunft!“






Schreinerei Thomas Schmäh
Hermann-Schwer-Str. 13, 88709 Meersburg
www.schreinerei-schmaeh.de Tel. 07532 / 9104;

Schuh-Verkstatt
Vera Llemann



Ihr Meisterbetrieb für:

- orthopädische Schuhzurichtungen
- Sportschuheinlagen nach Maß
- Dameneleganteinlagen
- Maßeinlagen
- Schuhreparaturen
- alle Kassen

Winzergasse 12, 88709 Meersburg, Tel.: 07532/6568



- Innenputzarbeiten
- Außenputzarbeiten
- Gerüstbau
- Stukkarbeiten
- Trockenausbau
- Altbau-Renovierung
- Vollwärmeschutz
- Asbestabbau
- Fließestrich

Stukkateur Fachbetrieb
Schramm GmbH
Meersburger Str. 18 B • 88718 Daisendorf
Tel. 07532/93 34 • Fax 07532/21 11
Mobil 0174/957 91 39 • 0174/903 40 48
stukkateur.schramm@t-online.de
www.stukkifit.de





TAXI-ZENTRALE

- * Bahnhofsfahrten
- * Flughafenfahrten
- * Ausflugsfahrten (Kleinbus)
- * Krankenfahrten (sitzend)

- * Bestrahlungsfahrten
- * Dialysefahrten
- * Kurierfahrten
- * Besorgungsfahrten
- * Geschäftsfahrten

Meersburg
0 75 32 / 9788

Markdorf
0 75 44 / 2386

Uhltingen-Mühlhofen
0 75 56 / 210

www.taxi-meersburg.de
zentrale@taxi-meersburg.de

EXKLUSIVE
WINTERGÄRTEN
UND SONNEN-
SCHUTZ



Terrassendächer und
Überdachungen nach Maß,
Planung und Ausführung
von Erweiterungen.



**HEGGBACHER
WINTERGARTEN**

Gewerbestraße 9, 88636 Illmensee
 T 07558 9201-0, F 9201 25
www.heggelbacher.de

PRIVATE KLEINANZEIGEN ZUM SONDERTARIF

Für alle familiären und privaten Anlässe!

Stellengesuche | Wohnungssuche & -angebote | Geburtstag | Geburt | Hochzeit | Nachhilfe gesucht | Verkäufe und vieles mehr...

20 mm hoch x 2 spaltig (90 mm breit)

1

SONNIGE 3-ZI.-WOHNUNG MIT BALKON

Ab 1.7. Nachmieter in Stockach gesucht: 84 m², EBK, Bad mit Wanne,

Garagenstellplatz, 550 € + NK

Tel. 07771/ 0000

☐ 1 Ausgabe (10 € inkl. MwSt.)

☐ 3 Ausgaben (20 € inkl. MwSt.)

30 mm hoch x 2 spaltig (90 mm breit)

2

GARTENHILFE GESUCHT!

Wir suchen Unterstützung rund ums Haus:

Rasen mähen, Hecken schneiden und kleine Hausmeisterarbeiten, wie z.B. Malerarbeiten.

Tel. 07771/ 0000

☐ 1 Ausgabe (15 € inkl. MwSt.)

☐ 3 Ausgaben (30 € inkl. MwSt.)

Chiffreanzeige

☐ Bei Chiffreanzeigen berechnen wir 7,74 € inkl. MwSt.
Die Zuschriften erhalten Sie per Post.

Ja, ich möchte eine Anzeige in folgenden Ausgaben buchen:

1.

2.

3.

Kontakt:

KUNDENNUMMER

VORNAME/ NACHNAME

STRASSE

PLZ/ GRT

Einzugsermächtigung

☐ Erteile für diesen Anzeigenauftrag einmaligen Bankeinzug.
☐ Erteile Einzugsermächtigung bis auf Widerruf.

KONTOKRÄFTIGER

Auftrag erteilt!

DATUM

Anzeigen und Chiffregebühren werden ohne zusätzliche Rechnungstellung abgebucht. Es ist nur Barzahlung oder Bankeinzug möglich. Bei einer 3er Schaltung kann der Auftrag vorzeitig storniert werden, eine Rückerstattung der Anzeigenkosten ist jedoch nicht möglich. Eine Textänderung ist nicht möglich. Anzeigen mit gewerblichen Charakter werden über unsere aktuelle Preiskarte für gewerbliche Anzeigen abgerechnet, der unserer AGB zu Grunde liegen. Private Kleinanzeigen zum Sondertarif sind nur in s/w möglich.

Anzeigentext: Bitte lesbar schreiben!

HEADLINE

ANZEIGENTEXT

Die Anzeige(n) soll(en) in der (den) folgenden Kalender-
woche(n) erscheinen:

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26
27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39
40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	

TELEFON

TELEFAX

MOBIL

E-MAIL

BANK

BIC

IBAN

UNTERSCHRIFT

Selg Haustechnik GmbH
WÄRME AUS MEISTERHAND
Tel. 07532/433930 - www.selg-haustechnik.de

modernste Heiztechnik /
minimale Heizkosten.
365 Tage für Sie erreichbar

Dachtec
Meisterbetrieb
Dächer, Abdichtungen, Fassaden

Frank Uibel
Ortsstraße 13
88718 Daisendorf

Tel. 07532/80 85 93
Fax 07532/80 85 94
Mobil 0170/2361288

„DER LÖWE ZU MEERSBURG“
IM HERZEN DER ALTSTADT
MEERSBURG
MARKTPLATZ 2
Telefon 07532/430 40
info@hotel-loewen-meersburg.de

In gemütlicher Atmosphäre genießen:
Regionale-, vegetarische Küche und
Fisch vom See

Orient küsst Okzident
Tintenfisch vom Grill
gefüllt mit Schafskäse und Spinat
dazu 2 Scampis

Cous-Cous
in der Tajine serviert
mit Geflügel-Lamm und Rindfleisch

und mehr.... und mehr....
VERSUCHUNGEN sollte man nachgeben.
WER WEISS ob sie wiederkommen! Oscar Wilde

MATRATZEN - MOBEL-BETTEN - FELLE
STENGELE-OWINGEN
88696 OWINGEN Tel.: 07551/9499-0

MATRATZEN ab Lager
Comfort Kaltschaum 5-7 Zonen
Naturkalt-schaum aus Rapsöl
Kokos-Latex, Futons
Länge bis 240 / Breite bis 240cm / Sondermaße!

LATTENROSTE ab Lager
20 verschiedene Modelle

ELEKTRO-ROSTE ab Lager
Über 1000

AUTO-LAMMFELLE
für 300 versch. Pkw

SEITENAIRBAG!!

FELLWESTEN

HAUSSCHUHE

BABY+BETTFFELLE

COUCHFELLE

Matratzen - Lattenroste - Nackenkissen- Zudecken-Kopfkissen
Naturholzmöbel 100% vollmassiv: Betten-Schränke-Tische-Stühle..

www.Stengele-Owingen.de

Musik Willibald
REPARATUR von
Holz- und
Metallblasinstrumenten

88718 Daisendorf
Öffnungszeiten:

Tel. 07532/57 58
Mo.-Fr. 9.00 - 18.00 Uhr

Seehof
IMMENSTAAD 1885

Fondue

An den Wochenenden, 13. - 29. Januar 2017
(Freitag bis Sonntag, nur Abends)

Inzwischen schon ein Klassiker im Seehofprogramm:
Fisch- oder Fleisch-Fondue á la Chinoise,
in kräftiger Brühe am Tisch selbst sanft gegart.
Dazu hausgemachte Saucen.
Ein gemütlicher Winterabend ist garantiert.

Tel. +49 (0)7545/936-0 · info@seehof-hotel.de

Wenn der Mensch
den Menschen braucht...

**BESTATTUNGSDIENST
WURM**

Eugenstraße 37 • 88045 Friedrichshafen • Telefon 07541 / 3850-0
Hauptstraße 36 • 88677 Markdorf • Telefon 07544 / 91 22 44
info@bestattungsdienst-wurm.de • www.bestattungsdienst-wurm.de

HERMANNSDORFERS  **IM SCHÜTZENHAUS**

Das originelle Restaurant mit dem Kontormarkt.

Sa., 28.01.2017, 3. Küchenparty

Motto „Abendland trifft Morgenland“,
Live-Küche & Live-Musik, 5 Küchenakteure & 6 Gänge,
„Quartissimo und Dan Allmeyer (Bob Dylan) live,
Weinverkostung mit Fachbegleitung und mehr..

Weitere Infos telefonisch
oder www.hermannsdorfers-kontor.de

Reichlich Parkplätze am Haus.
Schützenstraße 2, 88718 Daisendorf,
Telefon: 0 75 32/310 88 30

Fr., 27.01. bis So., 05.02. wieder
syrische Küche, inspiriert und begleitet
von unserem Mitarbeiter
Shadi Maknoul



Foto: Keramag

KLEINES BAD

Damit Ihr neues Bad ein TRAUMBAD wird,
muss es nicht groß sein, sondern gut geplant.

Gönnen Sie sich ein neues Bad.
Von Restle.



Rufen Sie an: **0 75 32 / 73 68**
Am Weiher 4 in 88709 Meersburg

Besuchen Sie uns im Internet: www.restle-bad.de und www.restle-kundendienst.de! Wir freuen uns auf Sie!

Gerspacher-Berger
IMMOBILIEN

Mitglied im **ivd**

INFORMATIONENABEND

Bauvorhaben: Seniorenwohnpark Uhlhingen-Mühlhofen
Freitag, 3. Februar 2017, 18:30 Uhr

im Gasthof Storch, Aachstr. 17, 88690 Uhlhingen (Oberuhlhingen)
Wir informieren zum Bauvorhaben Seniorenwohnpark Uhlhingen-Mühlhofen. Geplant sind 4 Chalets, 2 Mehrfamilienhäuser und 1 Seniorenpflegeeinrichtung. Wohnungen von ca. 65 bis ca. 106 m². Fertigstellung 2018, barrierefrei, KfW 55 Bauweise, Aufzug in alle Geschosse, Balkon oder Terrasse, Fenster mit 3-fach Energiesparverglasung, hochwertige Ausstattung, Fußbodenheizung, Energieausweis in Vorbereitung!

JETZT INFORMIEREN!

Alle Immobilienangebote unter www.berger-immo.de Telefon: (07556) 201

Tränitzka
Gerspacher-Berger

Klavierstimmer Jacobi • Reparatur u. Verkauf
Tel. 07553 916 71 42 • www.klavierbau-jacobi.de

enovation
your information. managed.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine(n):

Technical Consultant / 2nd-Level Support (m/w)

Sie verfügen über:

- Gute Kenntnisse in Microsoft-Office-Programmen
- Gute Kenntnisse in Windows Server und Client Administration
- Zusätzliche Erfahrung in der Administration weiterer Anwendungen
- Optimalerweise Grundkenntnisse in webbasierenden Technologien
- Ausgeprägte Kundenorientierung

Als innovativer Arbeitgeber bieten wir Ihnen:

- Arbeit mit aktuellsten Technologien bei einem Microsoft Gold-Partner
- Mitarbeit in attraktiven Kundenprojekten
- Gezielte Einarbeitung und individuelle Weiterbildung
- Mitarbeit in einem hochmotiviertem IT-Team
- Überdurchschnittliche Vergütung
- Diverse interne Entwicklungsperspektiven

Zusätzlich bieten wir Ihnen weitere Vorteile wie Home-Office-Tage, regelmäßige Teammeetings und -events, Mittagessen im Haus, freie Getränke & Obst, diverse Freizeitmöglichkeiten in unmittelbarer Umgebung des Bodensees

Wir haben Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung an Frau Tina Rossmannth per eMail an karriere@enovation-group.com oder direkt über unser Karriereportal www.enovation-group.com/karriere

www.enovation-group.com/karriere

Ausbildungsplatz für Zahntechniker/in ab September 2017

Das sind deine Voraussetzungen:

- Du bist kreativ, handwerklich begabt und hast Fingerspitzengefühl?
- Du arbeitest gerne mit verschiedenen Materialien und Werkstoffen?
- Du kannst dich gut auf eine Aufgabe konzentrieren und findest eine Lösung, auch wenn's mal klemmt?

Du machst / hast einen mittleren Schulabschluss oder höher und möchtest eine zukunftssichere Ausbildung beginnen?
Dann bewirb dich bei uns - wir freuen uns auf deine schriftliche Bewerbung mit ausführlichem Lebenslauf und Bild.
Zahnwerkstatt Gernot Goetz GmbH - Ehbachstraße 11 - 88690 Unteruhlhingen

Das sind deine Vorteile:

- Du bist Teil eines Top motivierten Teams!
- Spitzen Zahntechnik und Erfahrung seit über 25 Jahren!
- Du lernst modernste CAD CAM Fertigung verbunden mit handwerklichem Können!

